Kein Bild

KÜMMELSPALTER?

No. 5 | 2,-

VORWORT

Wiedermal ´n Vorwort finden Olaf und Faxe sind erstmal raus, mal sehen, ob sie mal wieder was machen werden. Dafür ist Andi aus Schneverdingen eingestiegen. Letztes Mal hat die Nr. 7 für Verwirrung gesorgt, diesmal ist´s die 5, das sollte als Erklärung genügen. Bedanken möchte ich mich herzlich bei den Bands KURZSCHLUß und DISGRACE, die meine Briefinti´s nich´ beantwortet haben, schön! Postgebühren sind wiedermal gestiegen und das Porto dürfte sich auf 1,50-2,50 belaufen, herrlich. Auch unser Kaff hat ´ne neue PLZ abbekommen, die lautet:25335 Bokholt-Hanredder Mit dem Namen Siegie Landmann und der Str. Am Bast 4 erreichen mich Eure Geld - und Sachspenden.

Siegie

Dunke schööön für Hilfe, egal wie: Marion/Anja für die Posterfotos, Tubi, Hoschek, Hetze, Ulle, Reinhard (für mehr als nur die Seiten in diesem Heft),Andi KATZE IM SACK fürs kopieren, den Käfer für soviele liebe Tage.

Viele Grüße von Andi an: Hein, Mitch, Laudi & Björn, St. Pauli Björn, Lene, Walzperger, Frank St., Rufert, Henning, Frank Sch., Biggi B. & Birgit E., Dörte & Dave, Sandra, Carlo, Anke, Alex u. ?, Hagen & Markus von ...but alive, Hergen alter Punker, Biggi in Dortmund, Honey, Opa, Kai u. den anderen Lübecker Streitsucher, Walle, die Ilhorn Boys u. Ilhorn Girls, Eggers, Riff Randel, die Busmann-Brothers, Abedin (vote him, denn er IST der bessere Bürgermeister für Schneverdingen), Wigall u. Beule, Axel & Hein und natürlich Susan und die PÄUSCHEN DICK - CREW.

Doch ´ne Blählist muß her!
DUNKLE TAGE - Live Weiterstadt
Nena live in Kiel im TV
DAniel Petri beim Nena Songs mittrashen zugucken
Y Fronts
Vulture Culture
Risikofaktor - Ep

Die für viele so überflüssigen Grüße: die FOLTER Crew(Christoph, Robbi,BAllo) CD Horsti/Zabbe/Arvind & Angi/Dicken RÖHRZU/Daniel(der sitzt eh grad neben mir)/Ingmar/FRÖSI Veit/VICIOUS TIMES Ralf/PAPST Pup, Pat/Fratz HULK/Ste, Mr. Ogmanek/Barny/Ingo MDW/PLASPOP Triebi/FANMAIL Thorsten/HOLLOW INS. Hanns/Klaus(bayern)/Gwen(Trier)/Andi FLINTSTONE/PULSBEAT Ralf/SONDERMÜLL Simone/Barmstedter, Itzehoer, HHer, Pinneberger und Elmshorner Menschen!

Siegie

ANZEIGE

DeutschLand den Deutschen
TÜRKEN
NAZIS
Wer nicht kämpft, ist
Ich will jetzt nicht noch ´ne end-
lose Story gegen Nazis ablassen, da
bin ich auch nicht der richtige für,
und ich schreib´ dies jetzt auch
nicht wegen den Vorkommnissen in So-
lingen und anderswo. Mir gehen nur
die Diddel auffe Rübe, die immer
noch behaupten, ja soooo unpolitisch
zu sein. Es ist zu einfach, sich so
rauszureden. Hiermit meine ich auch
gerade die tollen unpolitischen Oi -
und Punkrockbands. Siegi
RAUS
nicht strafbar (strittig)
Hakenkreuz, negativ, Symbol der Aktionsfront Nationaler Sozialisten (ANS)
strafbar
Hakenkreuz, leicht verändert (Swastika-Kreuz)
strafbar (strittig)
Keltenkreuz, Symbol der verbotenen Volkssozialistischen Bewegung Deutschlands/Partei der Arbeit (VSBD/PdA)
strafbar
Doppel-Sigrune, Zeichen der Waffen-SS
strafbar
Sigrune (germanisches „S") Zeichen des Deutschen Jungvolkes
strafbar
Sigrune, abgeändert, Symbol der verbotenen Aktionsfront Nationaler Sozialisten/Nationaler Aktivisten (ANS/NA)
strafbar (strittig)
Odalrune, Symbol des verbotenen Bundes Nationaler Studenten (BNS)
nicht strafbar
Dienstrangabzeichen von Hauptfeldwebeln der Bundeswehr
nicht strafbar
Parteizeichen der Freiheitlichen Deutschen Arbeiterpartei
FAP
strafbar
Wolfsangel, Zeichen für Wehrhaftigkeit, auch Symbol der verbotenen Jungen Front (JF)
strafbar
Zivilabzeichen der SA
nicht strafbar
Sonnensymbol Triskele, u.a. vom Ku-Klux-Klan benutzt
nicht strafbar
Wird vom Ku-Klux-Klan benutzt

GHANA (FUSSBALL)-REPORT 01/93!

Am 08.01.93 sind wir zu dritt nach Ghana (Westafrika) geflogen, um mal wieder richtig Urlaub zu machen. Da uns bereits in Deutschland gesagt wurde, daß in Ghana der Fußball wichtiger ist, als die Politik, haben wir es uns nicht nehmen lassen, den Lederball ins Reisegepäck mit einzubeziehen.

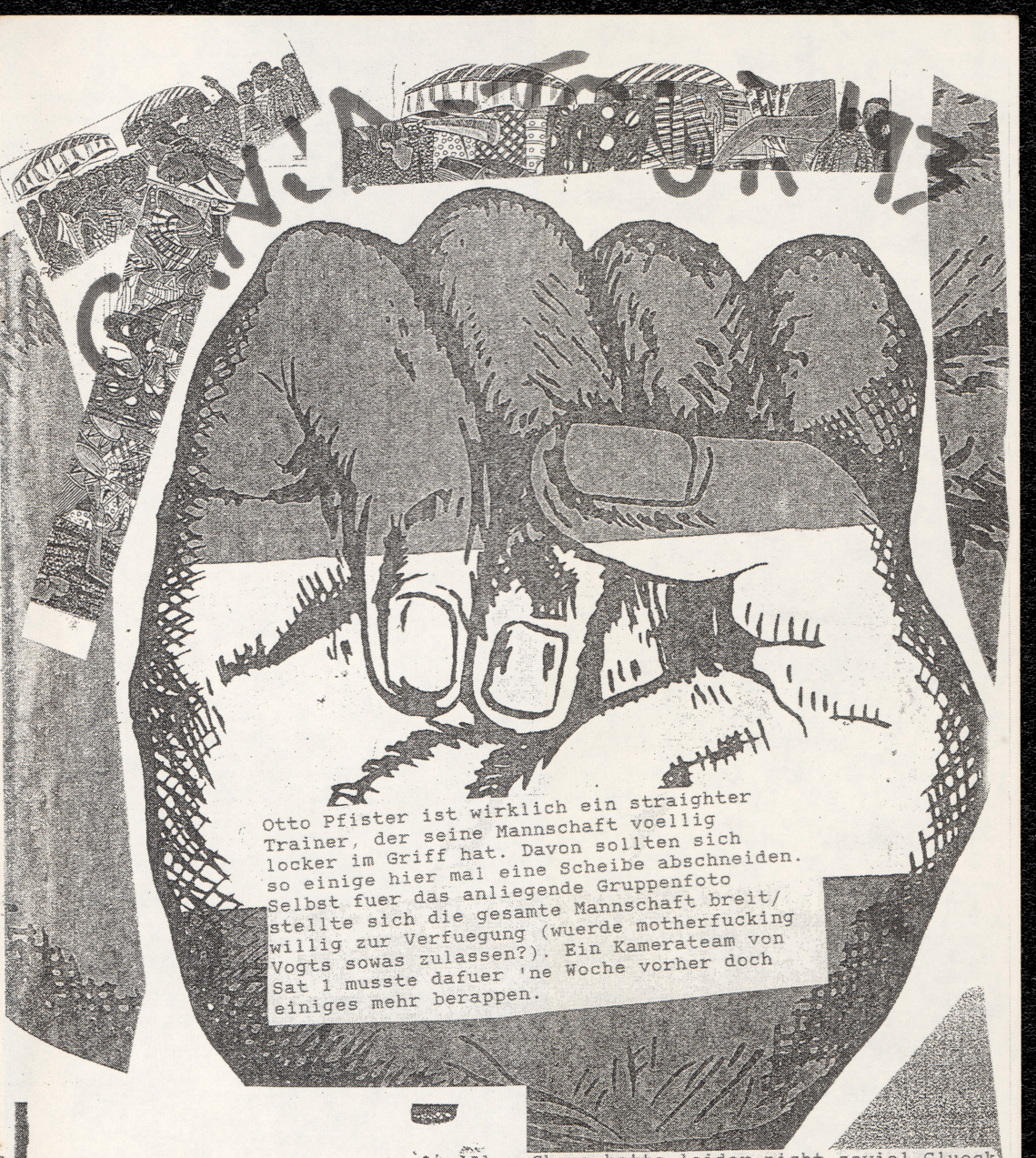
Politisch geht es in Ghana weiterhin aufwärts. Da Anfang Januar die 4. Republik ausgerufen und somit Rawlings den Wahlkampf gegen die erstmals zugelassenen opositionellen Parteien mit großer Mehrheit gewonnen hat, blieben uns ein Großteil von Einreise- und Polizei- bzw. Militärkontrollen erspart. Im Grunde konnten wir uns in Ghana völlig frei bewegen und tun und lassen, was wir wollten. Dies nur beiläufig zur politischen Situation in Ghana.

Zurück zum Fußball: Unsere Erwartungen in Bezug auf die Freundlichkeit der Ghanaer und des dortigen Fußballfanatismus haben sich mehr als bestätigt. Überall, ob am Strand oder auf der Straße, wurde Fußball gespielt. Sofern wir wollten, konnten wir jederzeit mitkicken.

Unsere Reise führte nach unserer Ankunft in der Hauptstadt Accra die Westküste herab. Von der Exporthafenstadt Sekondi-Takoradi zogen wir ins Landesinnere nach Obuasi, um dort eine der größten Goldminen der Welt zu besichtigen. Leider wurde uns die Besichtigung aus formellen Gründen untersagt. Dies war aber nicht so schlimm, denn wie wir bereits nach kurzer Zeit festgestellt haben, weilte in unserem Hotel auch die ghanaische Fußballnationalmannschaft nebst dem deutschen Trainer Otto Pfister, die sich dort auf das Qualifikationsspiel für die Fußball WM gegen Algerien vorbereitet haben.

Wir haben selten, soll heißen noch nie, eine so lustige und ausgeglichene Nationalmannschaft getroffen, die von einem Mann trainiert wird, der alles schlägt. Als Otto mitbekommen hatte, daß wir aus Deutschland kommen, gesellte er sich sofort an unseren Tisch, bestellte Whiskey, rauchte eine nach der anderen und erzählte uns von der Berti Vogts/Rainer Bonhoff Mafia.

Otto ist echt ein Original. Er lebt seit 20 Jahren in Afrika und ist über den Weltfußball blendend informiert. Wir unterhielten uns die nächsten Tage darüber, wie in Deutschland langsam aber sicher der Fußball vor die Hunde geht (Otto: "Welche dt. Mannschaft holt denn noch einen europäischen Titel?"), oder Hunke ihm vor kurzem den Trainerposten beim HSV angeboten hat (hat er schmunzelnd abgelehnt) und wie dt. Clubs versuchen, ihm seine Spieler für einen Appel und Ei abzuzocken (erst im Januar hat er eine Klage gegen Fortuna Düsseldorf eingereicht, die einen ghanaischen Spitzenspieler übers Ohr gehauen haben).



Otto Pfister ist wirklich ein straighter Trainer, der seine Mannschaft voellig locker im Griff hat. Davon sollten sich so einige hier mal eine Scheibe abschneiden. Selbst fuer das anliegende Gruppenfoto stellte sich die gesamte Mannschaft breit/willig zur Verfuegung (wuerde motherfucking Vogts sowas zulassen?). Ein Kamerateam von Sat 1 musste dafuer 'ne Woche vorher doch einiges mehr berappen.

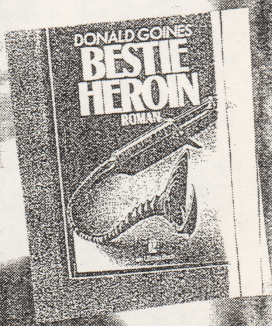
Aber Ghana hatte leider nicht soviel Glueck wie St. Pauli und verlor zwischenzeitlich das Spiel gegen Algerien mit 2>1 (in der 85. Min. schoss Algerien die Siegtreffer). Da Ghana sich somit nicht fuer die Fussball/weltmeisterschaft in den USA qualifiziert hat, musste Otto Pfister seinen Hut nehmen. Der waere auf jeden Fall der richtige fuer St. Pauli!!!!

TOD ALLEN DROGENHAENDLERN!!!
TOD ALLEN WEISSEN POLIZISTEN!!!

Mit solchen Parolen wurde Kenyatta, die Hauptfigur in den Buechern des schwarzen Schriftstellers DONALD GOINES, zum unum/schraenkten Herrn des schwarzen Gettos. Kenyattas Spezialitaet: ein genadenloser Guerillakrieg im Dschungel der Grosstadt. Seine Staerke: eine ihm bedingungslos ergebene Privatarmee, die er mit eiserner Disziplin fuehrt und mit welcher er immer wieder gegen Drogenhaendler und rassistischen Polizisten vorgeht.

DONALD GOINES war der Koenig der Getto/schreiber. Ein Schwarzer aus Detroit, der ausschliesslich und kompromisslos fuer sein eigenes soziales Umfeld schrieb und praktisch alleine ein neues Genre schuf. Schauplatz der Buecher von GOINES ist das Getto, und ihre Protagonisten sind Unterwelt/figuren, Zuhaelter, Junkies, Nutten, Dealer/diejenigen, die den Aufstieg im Getto schaffen, die die Stars dort sind, weil sie haerter und fieser sind als die anderen.
Dies hat GOINES am eigenen Leib erfahren. Er wurde 1937 im Detroiter Getto geboren. Mit 14 faelschte er seine Papiere und meldete sich zur Armee, die ihn nach Korea fuehrte. Als er mit 17 nach Detroit zurueckkehrte, war er heroinsuechtig. Er blieb es bis zu seinem gewaltsamen Tod 1974. Er betaetigte sich als Zuhaelter, Falschspieler, Buchmacher, Schwarz/brenner, Dieb und vieles mehr, und er verbrachte annaehernd ein Drittel seines Lebens hinter Gittern, wo er auch zu schreiben begann. Alle seiner 16 Romane waren extrem erfolgreich und sind es nach wie vor / man sagt, GOINES sei der meistgelesene Autor schlechthin in amerikanischen Gefaengnissen.

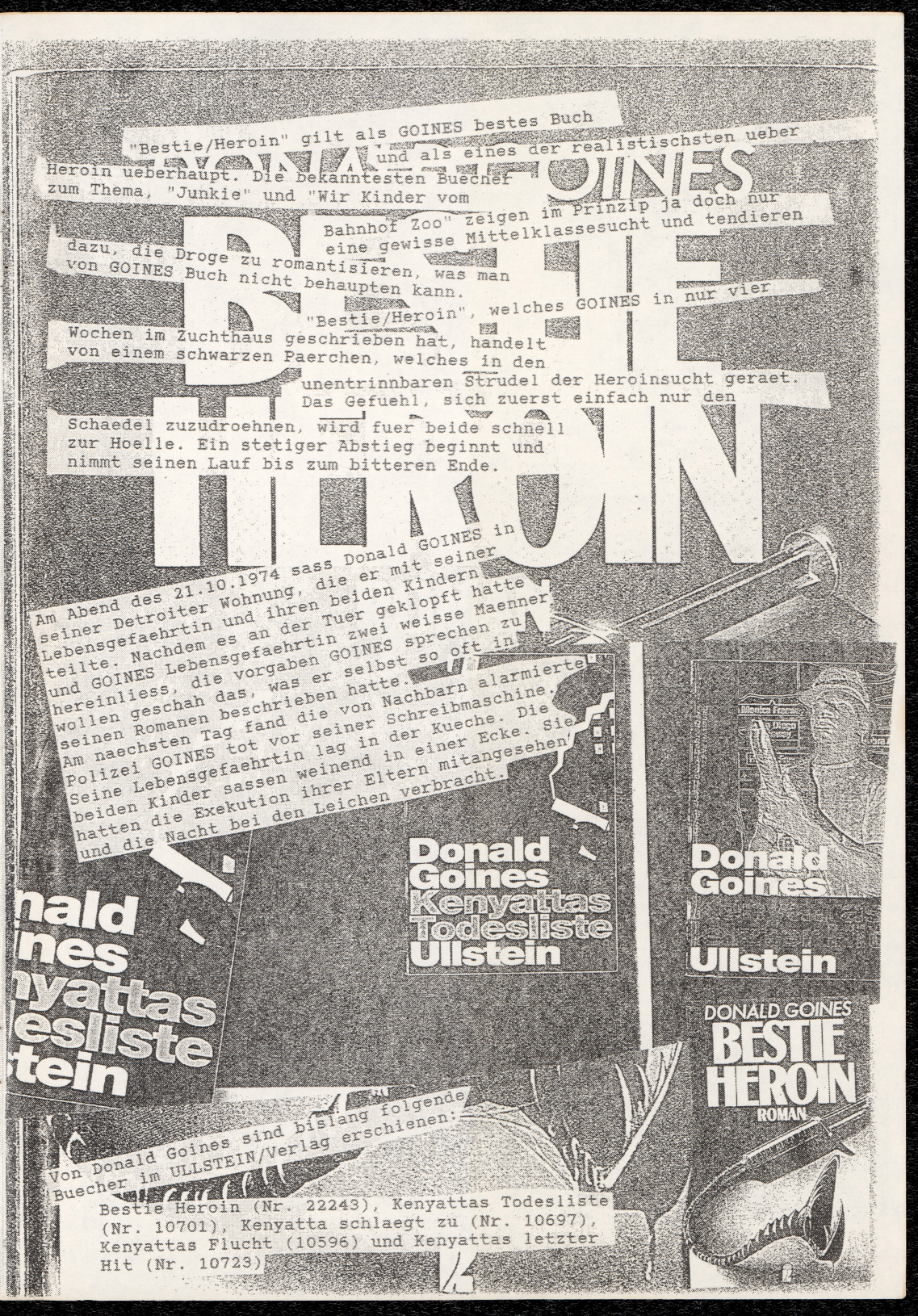
In seinen Romanen erweist sich jede Form von Glueck, jeder Positive Gedanke schnell als rosafarbene Luftblase, die bei der ersten Gelegenheit zerplatzt. GOINES Buecher sind wirklichkeitsnah in einem furchtbaren Sinn. Dem Umfeld, das GOINES schildert, und dieser Sozialisation entstammen die jugendlichen Crack/Dealer mit der Rolex an der Linken und der Uzi in der rechten Hand, die durch die Medien heute im Bewusstsein der Oeffentlichkeit praesent sind. Seine Sprache ist die Sprache der Strasse, was auch in der dt. Uebersetzung sehr gut rueber/kommt.



"Bestie/Heroin" gilt als GOINES bestes Buch und als eines der realistischsten ueber Heroin ueberhaupt. Die bekanntesten Buecher zum Thema, "Junkie" und "Wir Kinder vom Bahnhof Zoo" zeigen im Prinzip ja doch nur eine gewisse Mittelklassesucht und tendieren dazu, die Droge zu romantisieren, was man von GOINES Buch nicht behaupten kann.

"Bestie/Heroin", welches GOINES in nur vier Wochen im Zuchthaus geschrieben hat, handelt von einem schwarzen Paerchen, welches in den unentrinnbaren Strudel der Heroinsucht geraet. Das Gefuehl, sich zuerst einfach nur den Schaedel zuzudroehnen, wird fuer beide schnell zur Hoelle. Ein stetiger Abstieg beginnt und nimmt seinen Lauf bis zum bitteren Ende.

Am Abend des 21.10.1974 sass Donald GOINES in seiner Detroiter Wohnung, die er mit seiner Lebensgefaehrtin und ihren beiden Kindern teilte. Nachdem es an der Tuer geklopft hatte und GOINES Lebensgefaehrtin zwei weisse Maenner hereinliess, die vorgaben GOINES sprechen zu wollen geschah das, was er selbst so oft in seinen Romanen beschrieben hatte. Am naechsten Tag fand die von Nachbarn alarmierte Polizei GOINES tot vor seiner Schreibmaschine. Seine Lebensgefaehrtin lag in der Kueche. Die beiden Kinder sassen weinend in einer Ecke. Sie hatten die Exekution mitangesehen und die Nacht bei den Leichen verbracht.

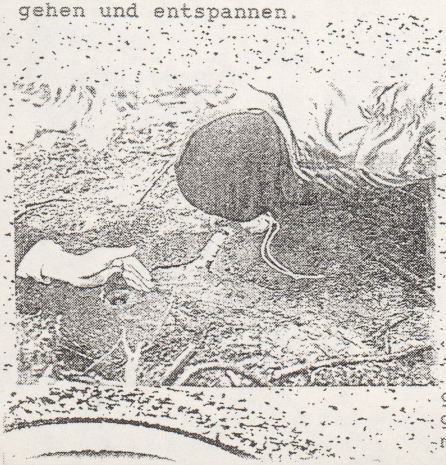


Von Donald Goines sind bislang folgende Buecher im ULLSTEIN/Verlag erschienen:

Bestie Heroin (Nr. 22243), Kenyattas Todesliste (Nr. 10701), Kenyatta schlaegt zu (Nr. 10697), Kenyattas Flucht (10596) und Kenyattas letzter Hit (Nr. 10723)

Ostern '93 war dieses Jahr mal wieder ein heisses Fest. Da wir nicht die geringste Lust verspuert hatten Ostern in der Luene/ burger Heide zu verbringen, haben wir den Entschluss gefasst, doch mal wieder einen Coffee/Shop in Holland aufzusuchen. Aber wie die ganze Bagage unterbringen und wo schlafen. Da hatten wir die Idee, die auf jeden Fall kostenguenstig ist und alle unter einen Hut gebracht hat.

Ich habe bei sonem Autodealer nen fettes Wohnmobil gemietet. Das hat von Donnerstag Abend bis Sonntag Abend incl. Sprit, Ver/ sicherung und 1000 freien Kilometern knapp 500,00 DM gekostet. Bei acht Leuten die wir in dem Turbodieselteil untergebracht haben ist das fuer knapp vier Tage natuerlich ein Witz. Na ja, wir dann los und in den naechsten Tagen auch kaum aus dem Mobil herausgekommen. Haben uns in Groningen fett Rauchwaren besorgt und dann gleich weiter an die Nordsee. Dieses Gebiet eignet sich herrlich zum spazieren gehen und entspannen.



Witzig war auch noch, wie wir nachts irgendwann alle total breit im Mobil hingen und ploetzlich die Bullen an der Tuer klopfen. Ich dann raus und gefragt was los is. Die waren voellig gut drauf und meinten, das wir hier mitten im Natur/ schutzgebiet stehen und hier nicht bleiben koennten. Nun gut, haben wir ja auch akzeptiert, aber wer sollte diesen verdammten Wagen noch fahren. Dies war fuer die niederlaendischen Rechtshueter aber anscheinend kein Problem. Die haben mir noch den Weg erklaert, den ich dann auch nach mehrfachem Nachfragen verstanden habe und setze mich ans Steuer. Damit war fuer die das Thema durch. Fragt man sich doch, ob es in Holland ueberhaupt Alkoholkontrollen gibt. Als wir dann wieder zurueck waren, erstmal grosses Reinemachen und die Karre wieder zusammen/ geflickt. Aerger haben wir auf jeden Fall nicht mehr bekommen.

Fußball gegen Ausländerhaß

Barmstedt (oh). „Kopflos Okonski" heißt die Mannschaft, die das Fußballturnier aus Anlaß des Tages gegen Ausländerfeindlichkeit der Stadt Barmstedt gewann.

Uber 20 Mannschaften, meist mit Freizeitspielern, kämpften bei dem von St.Pauli-Fußballfans organisierten Turnier um Meisterehren.

„Wir haben überwiegend positive Reaktionen gehört. Mit dem Turnier wollen wir ein Zeichen gegen Ausländerfeindlichkeit setzen", erklärte einer der Organisatoren, die sich bezeichnenderweise „St.Pauli-Fans gegen rechts" nennen.

Die weiteren Plätze belegten „Motörhead" aus Barmstedt und der VfR Lübeck.

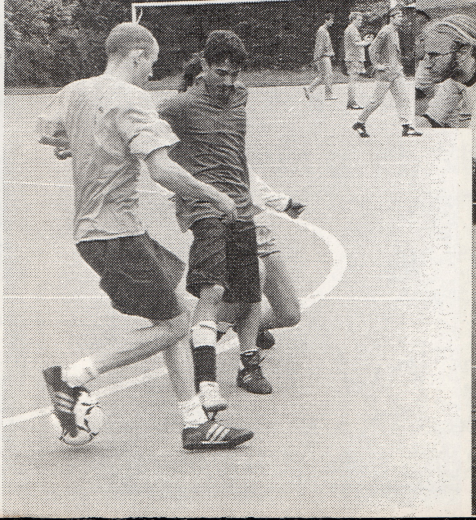
"Fußballfreunde gegen rechts" hatten zum Turnier geladen und 19 Mannschaften hatt en sich angekündigt. Davon erschienen am Samstag morgen noch 16, die sich auf 4 Gruppen verteilten.

Demos und Feiern

Barmstedt/Pinneberg – Gegen Ausländerfeindlichkeit macht am Wochenende die **Stadt Barmstedt** mobil: Ab 12 Uhr läuft ein Turnier „Fußballer gegen Rassismus"; morgen ab 12 Uhr heißt es auf dem Marktplatz „Miteinander leben – miteinander feiern".

War 'n toller Nachmittag mit allen! Bekannten. Leider spielte das Wetter nicht so ganz mit, aber es gab keine, mir bekannten, negativen meinungen über's Turnier. Selbst die Presse nahm Notiz und berichtete positiv.

Sigrid



Päuschen Dick - Ü Raum Aufnahmen
DEr Name schreckte mich zuerst doch ab, nach mehrmaligem Hören find ich´s ganz nett. Die langsameren Stücke oder Passagen (die zum HC dazugehören, jaja, ich weiß) sagen mir nich so zu. DEr Rest ist schöner mittelschneller HC PUnk, etwas holprig, doch auf jeden Fall hörenswert, auch für die Pünkröcker unter Euch. Zu beziehen bei Andi. Schickt ihm ´ne Leercassi, der nimmt´s Euch bestimmt gern auf. Siey

No way - 3
Klassisches PUNK Zine, Chaos und Ärger um einem herum. Unrad hat Probleme mit der Schule und das zieht sich wie´n roter Faden d urchs Häftle. Teilweise erinnertś mich auch an die HH Kampfschoten, von wegen der ganzen Zeitungsartikel. Auch politisch gibt´s was im fotokopierten A5er. Hübsches Back-Frontcover. Beim Unrad Schreyer/ Schönbuchstr.72/70794 Filderstadt für 1,50 mit POSTSUCKS Garantie. Siey

SONDERMÜLL - 7
HAt mir Simone am Samstach beim RAMONEZ´77 Konzert gegeben. HAb´leider noch nich´alles durch, aber is´ähnlich wie die Vorgänger, das heißt: PANK. Wieder ´ne Menge persönlicher kritischer Gedanken und ein "HOCH" auf die hauseigene Bremer Szene. Reviews, Konzerte und Inti´s (RAT PATROL/SYNDIKAT/ Y FRONTS) bei Simone, PLattenheide 14, 28207 Bremen. Siey

VULTURE CULTURE

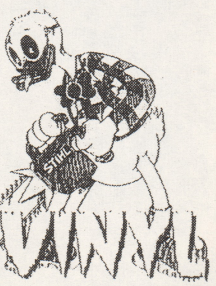
[hau ´dju: du:] CD

Die Scheibe des Jahres! Genialster Punk/Hardcore aus Paderborn!

BOOGEYMAN

Who´s afraid CD

Funk-Metal-HC-Scratch im Powersound. Hannovers Newcomer 1993 !!!



Weiterhin im Rennen:
THE LOST LYRICS CD
TATTOOED CORPSE CD
MÜLLSTATION LP + CD
im SPV - Vertrieb

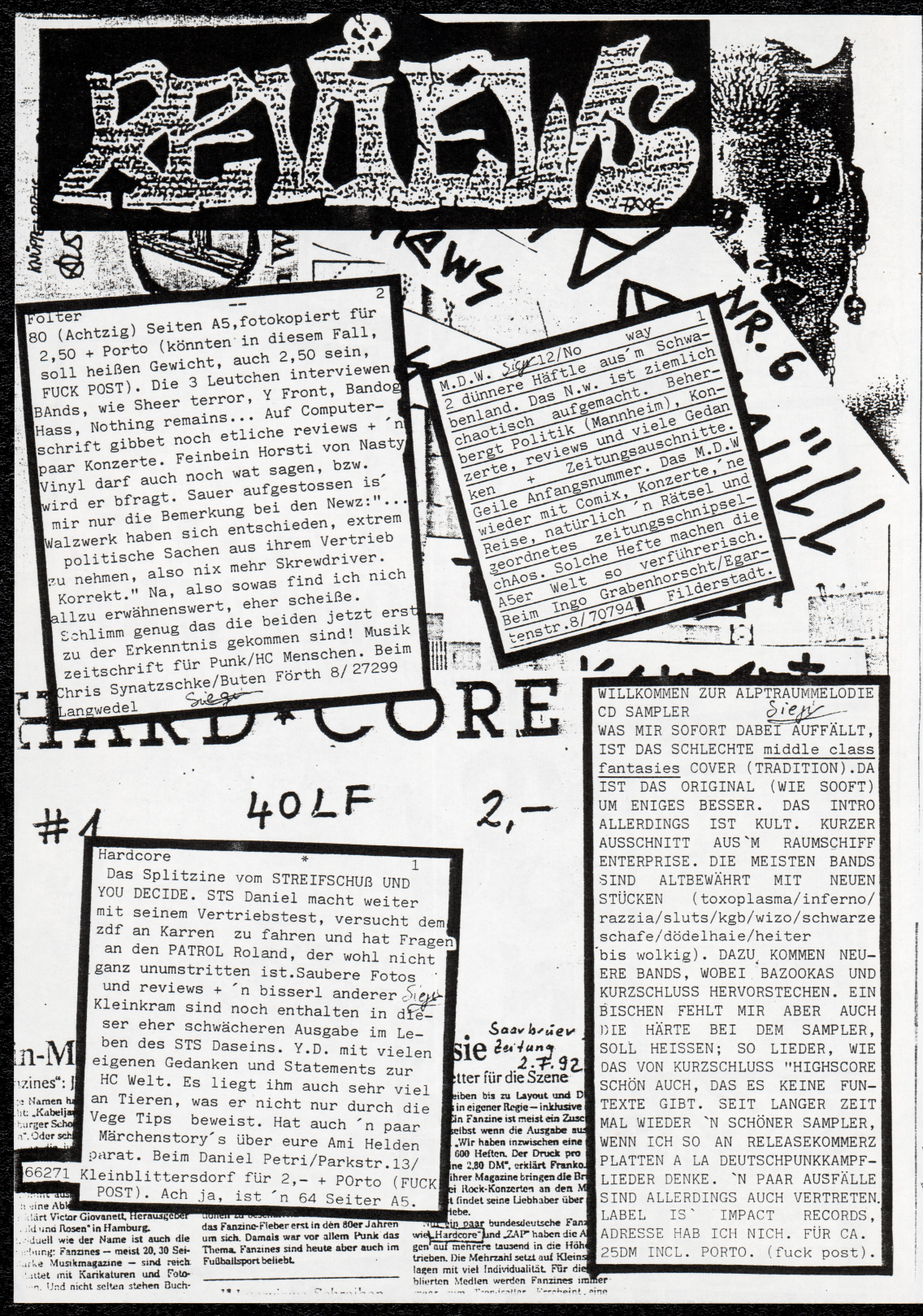
BUY or DIE

WASTED VINYL

Riepestr. 17 * 3000 (30519) Hannover 81
Tel. 0511/839867 *** Fax 05032/67917

CD = 25 DM Inkl. Porto *** Liste kommt für ´ne Mark

RÖHRZU
Auf diesen 64 Seiten gibts wieder ´ne Menge zu lesen für 3,-. Schön viele Erlebnisberichte und Inti´s sind so der Rumpf dieses A 5ers. Ausführlich werden TRASH TAPE REC., HASS & BRECHREIZ 0815 interviewt. Dazu kommen aber noch Waltons (eher mager) und dieser doch mehr als zweifelhaften Band ZÜNDSTOFF. Geht weiter mit ´ner Bandstory der SCHWARZEN SCHAFE, Comix, Werbung, rev... Im nützlichen ChAos Layout bei Lars Fischer, Birkenstr.13, 17033 Neubrandenburg.
PLASPOP # 8
Wummmm, wieder so´ne Hammerausgabe vom Triebi. Zuerst haut einem das obergaile Cover vom Maura ins Gesicht. Inti´s mit Risikofaktor/Bunte Trümmer, Boxhamsters und dem Nightmare Vertrieb. ´ne Bandstory über Isolation, Tourbericht von den
PLASTIC POPULATION
FANZINE NR. 8
Sondermüll - 6
SIMONE NUN WEITER AUF ERFOLGSKURS MIT IHREM KLEINEN ABER FEINEN A 5ER ZINE. OLSEN BANDE WORNOUT/TOXIC WALLS/ STOUGH UND SCHANDMAUL DIE HERREN kuttner/ götterwind UND gaffer HELFEN NOCH `N BISSERL MIT DAS HEFT ZU GESTALTEN. DAZU KOMMEN NOCH REVIEWS BEI DER SIMONE PLATTENHEIDE 14/ 28207 BREMEN FÜR 1,50 & PORTO (fuck post).
NO FUTU IN
Broken toys, reviews und... Herausheben muß ich den Bericht übers Eisenacher Open Air (es muß groß gewesen sein!) und die Huldigung ans Paderborner KUKOZ. Hierbei kommen mal wieder die Willkürakte der Politiker zum Tragen. Leider ist das
FUCK THE
alles schon vergessen, da es diesen Club nich mehr gibt, wie so viele. Trotzdem extrem interessant darüber noch mal zu lesen als Unbeteiligter. Dann gibt noch einen Spendenaufruf für einen ermordeten Punk. Soll ich jetzt noch sagen, daß es ein Pflichtkauf is´? Beim Triebi Mersch/Elser Heide 30/33106Paderboring, oder wie Triebi? Ach so, für 2,- + Porto (FUCK POST)
nr.4
rOHRZ



REVIEWS

NR. 6

Folter -- 2

80 (Achtzig) Seiten A5,fotokopiert für 2,50 + Porto (könnten in diesem Fall, soll heißen Gewicht, auch 2,50 sein, FUCK POST). Die 3 Leutchen interviewen BAnds, wie Sheer terror, Y Front, Bandog Hass, Nothing remains... Auf Computerschrift gibbet noch etliche reviews + ´n paar Konzerte. Feinbein Horsti von Nasty Vinyl darf auch noch wat sagen, bzw. wird er bfragt. Sauer aufgestossen is´ mir nur die Bemerkung bei den Newz:"... Walzwerk haben sich entschieden, extrem politische Sachen aus ihrem Vertrieb zu nehmen, also nix mehr Skrewdriver. Korrekt." Na, also sowas find ich nich allzu erwähnenswert, eher scheiße. Schlimm genug das die beiden jetzt erst zu der Erkenntnis gekommen sind! Musik zeitschrift für Punk/HC Menschen. Beim Chris Synatzschke/Buten Förth 8/ 27299 Langwedel Siegi

M.D.W. Siegi 12/No way 1

2 dünnere Häftle aus´m Schwabenland. Das N.w. ist ziemlich chaotisch aufgemacht. Beherbergt Politik (Mannheim), Konzerte, reviews und viele Gedanken + Zeitungsauschnitte. Geile Anfangsnummer. Das M.D.W wieder mit Comix, Konzerte,´ne Reise, natürlich ´n Rätsel und geordnetes zeitungsschnipselchAos. Solche Hefte machen die A5er Welt so verführerisch. Beim Ingo Grabenhorscht/Egartenstr.8/70794 Filderstadt.

HARD*CORE

#1 40LF 2,-

Hardcore * 1

Das Splitzine vom STREIFSCHUß UND YOU DECIDE. STS Daniel macht weiter mit seinem Vertriebstest, versucht dem zdf an Karren zu fahren und hat Fragen an den PATROL Roland, der wohl nicht ganz unumstritten ist.Saubere Fotos und reviews + ´n bisserl anderer Siegi Kleinkram sind noch enthalten in dieser eher schwächeren Ausgabe im Leben des STS Daseins. Y.D. mit vielen eigenen Gedanken und Statements zur HC Welt. Es liegt ihm auch sehr viel an Tieren, was er nicht nur durch die Vege Tips beweist. Hat auch ´n paar Märchenstory´s über eure Ami Helden parat. Beim Daniel Petri/Parkstr.13/ 66271 Kleinblittersdorf für 2,- + POrto (FUCK POST). Ach ja, ist ´n 64 Seiter A5.

WILLKOMMEN ZUR ALPTRAUMMELODIE CD SAMPLER Siegi

WAS MIR SOFORT DABEI AUFFÄLLT, IST DAS SCHLECHTE middle class fantasies COVER (TRADITION).DA IST DAS ORIGINAL (WIE SOOFT) UM ENIGES BESSER. DAS INTRO ALLERDINGS IST KULT. KURZER AUSSCHNITT AUS`M RAUMSCHIFF ENTERPRISE. DIE MEISTEN BANDS SIND ALTBEWÄHRT MIT NEUEN STÜCKEN (toxoplasma/inferno/ razzia/sluts/kgb/wizo/schwarze schafe/dödelhaie/heiter bis wolkig). DAZU KOMMEN NEUERE BANDS, WOBEI BAZOOKAS UND KURZSCHLUSS HERVORSTECHEN. EIN BISCHEN FEHLT MIR ABER AUCH DIE HÄRTE BEI DEM SAMPLER, SOLL HEISSEN; SO LIEDER, WIE DAS VON KURZSCHLUSS "HIGHSCORE SCHÖN AUCH, DAS ES KEINE FUNTEXTE GIBT. SEIT LANGER ZEIT MAL WIEDER `N SCHÖNER SAMPLER, WENN ICH SO AN RELEASEKOMMERZ PLATTEN A LA DEUTSCHPUNKKAMPFLIEDER DENKE. `N PAAR AUSFÄLLE SIND ALLERDINGS AUCH VERTRETEN. LABEL IS` IMPACT RECORDS, ADRESSE HAB ICH NICH. FÜR CA. 25DM INCL. PORTO. (fuck post).

Saarbrüer Zeitung 2.7.92

...n-M... ...sie

...zines": J... ...tter für die Szene

...e Namen ha... ...eiben bis zu Layout und D... ...t: „Kabelja... ...in eigener Regie – inklusive ...burger Scho... ...Ein Fanzine ist meist ein Zusc... ...n". Oder sch... ...selbst wenn die Ausgabe aus... ...„Wir haben inzwischen eine ... 600 Heften. Der Druck pro ...ne 2,80 DM", erklärt Franko... ...ihrer Magazine bringen die Br... ...ei Rock-Konzerten an den M... ...t findet seine Liebhaber über ...iebe.

...klärt Victor Giovanett, Herausgeber ...ld und Rosen" in Hamburg. ...iduell wie der Name ist auch die ...ebung: Fanzines – meist 20, 30 Sei... ...arke Musikmagazine – sind reich ...attet mit Karikaturen und Foto... ...n. Und nicht selten stehen Buch...

...das Fanzine-Fieber erst in den 80er Jahren um sich. Damals war vor allem Punk das Thema. Fanzines sind heute aber auch im Fußballsport beliebt.

...Nur ein paar bundesdeutsche Fanz... wie „Hardcore" und „ZAP" haben die A... gen auf mehrere tausend in die Höh... trieben. Die Mehrzahl setzt auf Kleins... lagen mit viel Individualität. Für die... blierten Medien werden Fanzines immer ...

REVIEWS

Wizo - All that she wants
Tja, den Titelsong kenn ich doch aus den Hoolkneipen vom Kiez... Nun sind Wizo über pippi und Roy Black covern bei Discosmashern angelangt. Sehr schön gecovert und ich schätze viele Leute würden beim schwofen inner Disse nich` merken. Auf der 2ten Seite dieses klaren Vinyls gibts ´ne schnellere Version von Klebstoff. sammlerstück würd´ ich sagen. Bei Fratz, Eichendorffstr.1, 93051 Regensburg Siegi

Frösi - 9
Kein Wunder also, dat wir soviel in´ Osten stecken müssen, wenn die nur auf Sportspesenreisen sind, haha. Altbewährt und daher gut, Oldie gdr Fotos und dazu viele Reiseberichte. Wieder ´ne Runde Sache beim Veit Spiegel, Lessingstr. 11, 18209 Bad Doberan. Denkt an die FUCKING POST. Siegi

Wir wissen nicht ob Punk jemals out war, aber di
sicherlich dazu beitragen, ihn wieter interes

Y - FRONTS - NO RESPONSE
Normalerweise sollte man ja schreiben"Fick Deine Mudddaaahh", ähh CD, aber das is´verdammt schwer bei diesem Stück Plastik. Denn die ist däär Hammer, dat eine Stück ist sogar die Erkennungsmelodie von Sledgehammer.Ansonsten gibt´s ´ne feine Mischung aus PUNK/Hc mit vielen Einflüssen. Nirvana hör ich da einmal so bisserl (Aliby) , bei 360° gibz verzerrten Gesang, Anything mit Porno Bond (Glücksrad) Intro, Bourbon on the rocks bietet schnellen HCPUNK der 80iger, Y-FRONTS könnte ´ne Hymne werden... Unbedingt irgendwie besorgen. Raus ist das Silberfischchen bei HIDDEN FORCE MUSIC, Koppeldamm 29, 30855 Langenhagen.

OGMANEX - 3:2 für Fatima
Feiner, ruhiger, deutschsprachiger Punkrock. Knüft nahtlos an ihr Vinyldebut an. Gerade auch die Texte bestechen, wobei ich´s schlimm find´, daß man einige Texte erklären muß, obwohl sie doch sooo eindeutig sind. Ein Kantersieg für Fatima und somit ein "MUß". Grad´ auch das Cover is einfach, aba recht günschtich. Bestens ja wohl auch das "Szene" Lied, man erkennt sich oder andere wieder. Texte sind auf´m backcover noch mal kurz zusammengerafft. Beim Fratz Thum, Eiuchendorffstr.1, 93051 Regenburg. Siegi

das Ende der CD genau anhören.
Übersetzung nicht verstehen solltest,
nfach "Und

ack 3) *
Sampler"
ich ANYTH

FRATZ THUM
EICHENDORFFSTR. 1
93051 REGENSBURG
TEL/FAX 0941/99879

Guten Tag
Mein Name ist

Andy Scum

und bin für die Recherchen dieser Seiten verantwortlich

Action, Sex and Crime

Vandalismus gegen Kunst

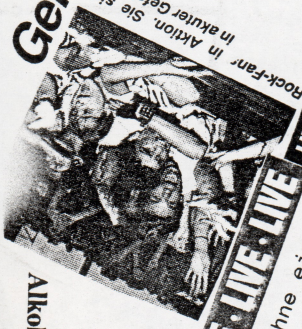
Ist Wendy zu zahm geworden?

Wendy James (24) überlegt, ob sie vor Gericht zieht – weil die englische Punkband „US UK" ein Oben-ohne-Bild der „Transvision-Vamp"-Sängerin für ihr Konzertplakat klaute und es mit einem Schnurrbart verzierte! „Du hast nichts, was ich will, Wendy" steht daneben. Das Quartett ist der Meinung, daß die einst rebellische Wendy jetzt zu zahm ist.

HAMBURG

Drei Kinder schießen auf Lehrer-Autos

Bericht Seite 16



Als devote "Fuß-Nutte" lecke ich Füße und lasse mich von den Zehen ficken ...

Geil!

Rock-Fan in Aktion. Sie sind in akuter Gefahr ...

Das Abitur bleibt der große Eltern-Traum

„Kot-Attentäter" nervt die Post

Altona – Die Post warnt vor einem „Kot-Attentäter", der Briefkästen mit Fäkalien, Flüssigkeiten oder Kaffeesatz beschmutzt. In einem Rundschreiben heißt es: „Die ekelerregende Verschmutzung der Briefkästen muß ein Ende haben!" Die Post hat 1000 Mark Belohnung ausgesetzt.

„Mord, Mord, Mord"

LIVE · LIVE · LIVE · LIVE · LIVE · LIVE · LIVE · LIVE · LIVE · LIVE

"THE ALLHATERS" betreten die Bühne einer glitzernden Disco, in irgendeiner kleinen Stadt –irgendwo. Bekleidet in glitzernen Militäruniformen (sieht ein wenig nach Ritterrüstung aus), durch ihren Glitter keine tarnende Wirkung sondern viel mehr ein betonendes Auffälliges Outfit. Die Instrumente haben bewußt Ähnlichkeit mit Geschlechtsteilen: Bass und Gitarre = Votze und Schwanz/Drums = wie eine ans Kreuz gebundene Frau. Dazu einen Sänger bis auf die Schuhe mit extrem hohen Absätzen und 'ner Peitsche in seiner Hand ist er splitternackt.

Mit voller Energie beginnt ihr AKT – Ein Lärm aus Schlagzeug – Bass – Gitarre und den Geräusch einer zischenden Peitsche in überdimensonaler Lautstärke dröhnt auf ein besoffenes Publikum, das sich ihren Freitagabend mit immer neuen außergewöhnlichen Shows anregen (ablenken) will. Die "THE ALLHATERS" zählen als mittlerweile die exzentrischte (in modischer Form "Lebensgefährlichste") Band.

Plötzlich verstillt der Sound. Der Sänger geht ans Mikrofon und schreit: "WE HATE YOU!" Der Lärm setzt wieder ein, doch diesmal kommt der Sound von einem Band. "THE ALLHATERS" richten ihre Instrumente auf's Publikum das jetzt von den eingebauten Maschinengewehren beschossen wird. Panik – Schreie – Blut spritzt durch den Tanzschuppen. Dazu ohrenbetäubender Lärm. Einige versuchen durch einen Ausgang dem Tod zu entkommen. Doch durch "THE ALLHATERS" hinterließen ein Schlachtfeld und ein großes Enblem mit "Sensemännern" und einen Schriftzug: "DIE KINDER LIEBEN EUCH NICHT!"

"THE ALLHATERS" gehen in einen Puff. Als sie verhaftet werden sind sie nackt.

Alkohol – Todesdroge Nr. 1

Neue Serie

Klar, ich will geil aussehen:

„fuckin' good"!

Die Musik: I. Stunden fest in geübter

Die Kriminalpolizei rät:

Melden Sie Vandalismus sofort der Polizei

Helfen Sie mit, die Chaoten zu stoppen. Wir alle müssen bezahlen, was Vandalen zerstören oder beschädigen.

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

...Platz 1: ... Japan. 7: Bundesre...

Ein Nerz für Barbie

New York – In den USA gibt es jetzt Nerzmäntel für Barbie-Puppen. Preis: 130 DM.

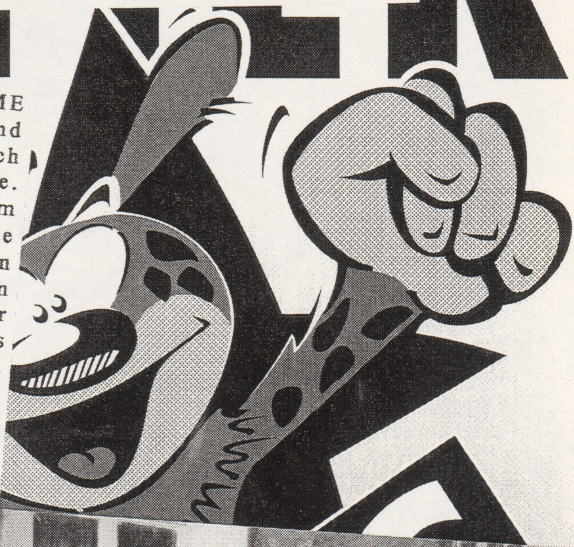
Gewinnzahlen

Lotto: 12, 20, 27, 34
satzzahl: 24.
Spiel 77: 3 1 5 2 9
Toto: 0 1 1 0 ...

Arbeiten wie ich will
Bayern: Handschuhe für Polizei wegen Aids
Bayerische Polizisten haben jetzt Gummihandschuhe in allen Dienststellen und Streifenwagen. Sie sollen sich bei blutenden Menschen nicht mit Aids anstecken. Als nächstes kriegen sie Beatmungsmasken mit Virusfiltern.
Wer Hilfe braucht, muß sich melden
Steine und Brandsätze – Geplünderte Geschäfte – Verbrannte Autos
Brände, Barrikaden, Plünderungen
Panik im Paradies
»Wir wollen Mauern einreißen«
»Wir wollen alles«
Zeit der bunten Träume
also kaputt machen
„Weil alles so doof ist."
Reichen Gummis?
„Der Vandalismus nimmt im allgemeinen zu"
Kernexplosion über einem Pazifik-Atoll im Jahre 1946. An der Peripherie des Atompilzes liegen Schiffe mit Tieren, deren Sterben durch nukleare Verseuchung wissenschaftliche Erkenntnisse für den Ernstfall liefern soll. Nach Freud könnte die atomare Vernichtungsstrategie Ausdruck eines Todestriebes sein, wonach das menschliche Leben danach drängt, in seinen ursprünglichen Zustand die leblose Materie, zurückzukehren
Punks randalierten
EUTIN – Punks warfen zwölf Fenster des „Ostholsteiner Anzeigers" und von Banken in der Innenstadt ein – rund 40 000 Mark Schaden. Ein Polizist wurde verletzt, fünf Randalierer (22 bis 28) festgenommen.
Falsches Klima macht krank
Befreiung ist möglich
Bloß keine Regierung
Mehr Polizei
Mit 15 war sie kaputt: Heroin, Männer, Selbstmordversuche. Mit 17 erbte sie jetzt vier Millionen Mark. Was Punkerin Clara damit macht – in BILD

HHER

DÜSSELDORF



Da wir vor kurzem 'nen SLIME Fan Club gegründet hatten, stand am 31.1 'ner Tour nach Düsseldorf nix mehr im Wege. So trafen sich die Mitfahrer am Freitag an der Haltestelle Diebsteich, wo auch Olaf mit den neuen feindbildern auflaufen wollte. Doch, Ihr ahnt es, er versetzte uns, welches uns (Hoschek und mir) 'ne halbe Std. Wartezeit in eisiger Kälte auf'm Bahnsteig einbrachte (GRRRRRR). Schwer begeistert waren auch Lars und Maren, die dadurch alles in allem 'ne Std. in arktischer Kälte verbrachten (2x 'n riesiges GRRR!!!).

COMEDY
POLIT
PUNK!

Meinerseits verärgert gings dann also los. Nach dem üblichen 1,5 Std. Stau vorm Elbtunnel kamen wir fix in D-dorf an und fanden die Kiefernstr. auch schnell, denn hier sollte in der Nähe unser Treffpunkt, das ZAKK, sein. Zu unserer Verwunderung waren kaum Leute da, aber 2 Leutchen wußten was mit uns anzufangen. Wobei uns Volker gleich 4 Pennplätze zusagte, die sich in der Kiefern befanden. Schnell brachten wir unsere Klamotten nach oben und zischten noch 'n paar Biere bis zu Ankunft der anderen HHer. Als die dann kamen, wurden deren Pennplätze aufgeteilt und im Anschluß daran latschten wir durch etliche Kneipen. Ach ja, im AK 47 war noch 'n Konzert mit so'ner Düstercombo und natürlich wurde auch im

FINALE RETTUNGSTOUR '93

Mai 1993 bis Dezember 1994

REDHOUSE wieder zünftig gekickert. Der Abend endete in 'ner netten kleinen Kneipe, wo nette Mucke nach Wunsch gespielt wurde. Angeschickert torkelten wir nach Hause, wo Volker nachts um 3.30 die letzten Leute ohne Unterkunft (oder die, die nicht wußten, wo sie waren) unterbrachte. Näxten morgen standen natürlich alle mit dicken Klüsen (für unsere

Scha
gege

November 1992

Rassismus und Ausländerfeindlichkeit - egal wo!

Schwaben unter euch: Augen) mehr motzender Weise und zu spät auf. Am Treffpunkt war

- Sprechchöre, die den je

natürlich keiner mehr, aber mit 'n bisserl Glück und Gewieftheit fanden wir den Kundgebungsort. Is immer wieder lustig außerhalb von HH sowat mitzumachen, so viele Iropunkers und bunte Haare! Alle fleißig am zusaufen und zwar morgens um 11 Uhr. Na ja, uns schmeckte das erste

deutsch. (Wer: Mic Minajlovic? Sascha Borudjuk? Bent Christensen?) grölen können und derart belgische Fans anpöbeln.

Büchsenbier (WURG) ja auch schon wieder. Nach endlosen Wortbeiträgen (die viele kaum interessierten) ging der Demozug dann los. Wir mit bei'n Fußballfans (Schalke, Lautern, Rotterdam, GLADBACH etc.), wobei auch 'n Menge Belgier anwesend waren. Durch den

Zeitgeist Stellung

monotonen Sprecherwagen angetörnt ("... Einwohner der Heinrich Heine Stadt blabla...usw.") liefen wir zu Hochformen auf. Wirklich ein Wunder, daß beim gehen keiner einschlief! Rund 15 Punkers sollen wohl noch in 'ner Bank

age, die einfach dabei sitzen ... er schlicht ihren ...

von Scha

ichwort "Sch ... etan, ... ge ... derze ... Bu ... ndlic ... und ... Wir wol ... mit ... lüchtet sind u ...

der ROTE punkt

GEGEN RASSISMUS DUMMHEIT UND HASS

stehen wir auch als Mittel der Völkerverstän- ..., als Verbindung zwischen verschiedenen

GEGE
RECH

Sonntag 10.1. 20.00 Uhr,

KNOBI BONBON
"DER BESCHNEIDER VON ULM"
Türkisches Kabarett in deutscher Sprache

Sinasi Dikmen und **Muhsin Omurca** sind Türken, leb
schon lange in Deutschland. Aus dieser Spannung
machen sie ihr Kabarett, halten uns Deutschen den Sp
"Seit 30 Jahren sind wir hier und die haben immer n
Wort Türkisch gelernt." Eintritt: 15,-DM AK/VVK + err

Samstag 16.1. 20.00 Uhr

AUSLÄNDER HIERBLEIBEN !
Großes Solidaritätsfest *mit*

* **PATRIQUE LONGFORT**, kreolische Chansons
* **SES**, deutsch - türkischer Jazz-Pop
* **TCHALO**, algerischer Wüstenrock

Infostände, Initiativen, Leute
Veranstalter: Zakk in Zusammenarbeit mit dem WDR
Eintritt: 15,-DM AK/VVK + er

Freitag 22.1. 20.00 Uh

STARKE FRAUEN LIVE
Konzert mit

* **VIVA LA DIVA**, " schön, geil und lieb
* **CHICKENS**, " klassischer Pogo-Pop
* und **SPECIAL GUESTS** Eintritt: 15

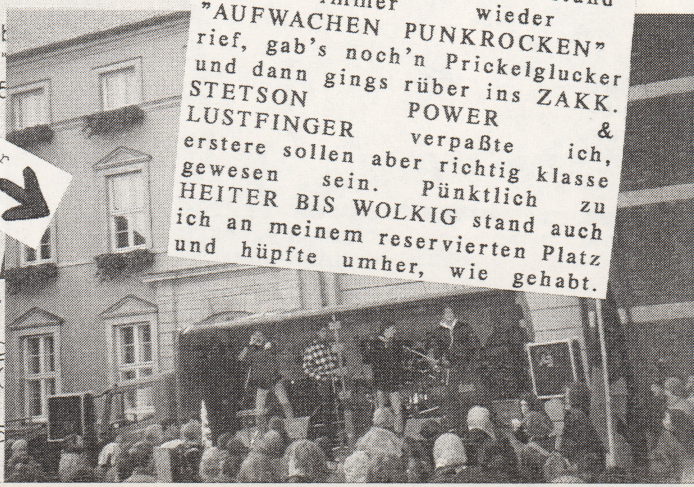
Samstag 30
Sonntag 31.

FUßBALL - FANS G
Samstag : KONZERT mit

...**STETSON POWER** (Fortuna-Fans geg
-Fans gegen Rechts) ... **LUSTFINGER** (
HEITER BIS WOLKIG (Musikkabarett)
Eintritt: 15

auf der "Kö" Äktschen gebracht haben, indem sie Pelzträger mit Bier bespritzten, hähä. Am Rathausmarktplatz sollte die Demo enden, wobei hier 'n Planwagen mit Verstärker aufgebaut war und HEITER BIS WOLKIG ihre bekannten Sonx runterbretterten. Viele war'n am rumflippen und fast alle am mitsingen, ziemlich geil die Sache. Maren hatte noch die eklige Begegnung mit der Wurst auf der Klobrille in 'nem öffentlichen Klo. Tja, einige Leute ham halt noch 'n Nachttopf zu Hause und können

mit sowat nich' umgehen. Danach gings zum ZAKK, Soundcheck glotzen, interessant, was? War spaßig, aber da Hallenfußball in der Rotze lief, nisteten wir uns wieder bei Volker ein, um zu piefen, bzw. telegenieren (Scheiß hsv, hä Müller!). Wachgerüttelt durch Hoschek, der im Zimmer stand und immer wieder "AUFWACHEN PUNKROCKEN" rief, gab's noch'n Prickelglucker und dann gings rüber ins ZAKK. STETSON POWER & LUSTFINGER verpaßte ich, erstere sollen aber richtig klasse gewesen sein. Pünktlich zu HEITER BIS WOLKIG stand auch ich an meinem reservierten Platz und hüpfte umher, wie gehabt.



Als meine Blase kurz vorm überlaufen war, traf ich auf'm Pott, den alten SACK und KATZENfan Andi, der damit beschäftigt war, seine neuen Vertriebsaufkleber zu verbappen. Andi's Kumpel Lars (gibt's noch andere Namen?) hatte das heftigste Los gezogen, denn er mußte Besuch aus der Ostzone, einen Zonalen mit sich rumschleppen. Für uns bedeutete das einerseits viel Spaß, war aber auch ziemlich anstrengend, dieser junge Hinterwäldler. Er wußte z. B. von der Zeit vor der

Sonntag : Information, Videos, Disk

u.a. mit **MICHAEL BOLTEN**, (Mit-Herausgeber der Z
Sportkritik), **RALF WIHR** (Fan-Beauftragter Fortuna, sein
nen hängst von seiner Wiederwahl Anfang Januar
SVEN BRUX (Fan-Beauftragter St.Pauli), **Thomas Schneid**
(BAG-Fanprojekte), **J**... **MADTKE, SULEYMAN**
SANE (sofern er nicht ... **BEAUF-**
TRAGTER DES DFB (ar
edakteur (angefrag
edakteur des Mag
nschließend *Kultu*
ntritt ab 19 Uhr: 8

ELMSHORN
Eine ganze Straße klagt: Traci Lords. Geil!

s zu 170 Zuschauern:
mkreise á 220 Volt, Licht

Grenzöffnung (schön war die Zeit davor, seufz) zu berichten, daß die "Fidschis" (dieser Begriff brachte ihm eh schon böse Blicke ein) alles bekamen, nur die armen Bananenfresser, äh die Zonalen bekamen ja rein gar nix. Als er uns dann beim Bier am Auto mit Witzen a la "Ey Honnie, der letzte macht das Licht aus" nervte, verließ ich die Szenerie. Drinnen spielten dann SLIME und ich machte mich auf die Socken mit zu pogen. War nett und heftig, sodaß ich dann auch meinen Nietengürtel verlor. Hinter der Bühne sah man Volker und andere zu BULLENSCHWEINE und POLIZEI SA SS mitwippen. Alles schöne hat mal 'n Ende und als wir näxten Morgen aufwachten, sahen wir einen angezogenen

Bettnässen fast normal

SOFREN
ER

RESIST

Maxi ... **(Aug**

Split-S... 10 kleine Nazischw
von HbW + Slime/Hamburg (Jan

Das Tape ...
19...

Bes
Das
Die
Min

Volker im Bett, der auf seine Jeans blickte und meinte: "Muß gut gewesen sein gestern." Aufstehen, noch'n bisken Vinyl kaufen bei Dr. DIE KATZE IM SACK und nach Hause pesen. Ziemlich geniales Wochenende, laut Maren. Genau so war's!

Siegy

Gib mich aus!

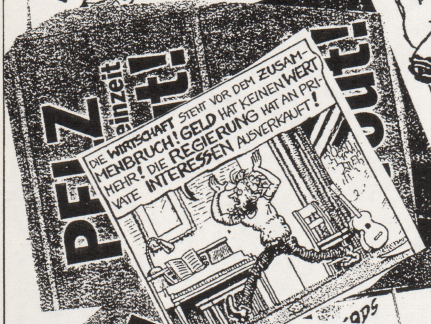
KORTATU-KORTATU-KORTATU

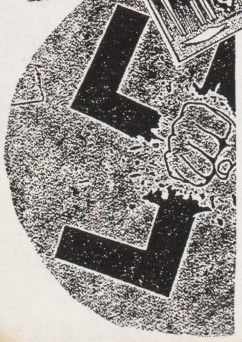
REVIEWS

HILFE!!! ICH SUCHE IMMER NOCH JEMANDEM, DER MIR SACHEN VON KORTATU AUFNEHMEN KANN, EGAL WAS (ALTE UND/ODER NEUE PLATTEN, LIVE, DEMOS) SÄMTLICHE UNKOSTEN WERDEN SELBSTVERSTÄNDLICH ERSTATTET.

Im Gegenzug kann ich selbst mit einigen Raries dienen, die Euch vielleicht fehlen.

Wendet Euch an Andi, Br.-M.-Str. 43, 3043 (29640) Schneverdingen DANKE!!!





Die Band "PÄUSCHEN DICK" möchte ein Platte bzw. eine Single veröffentlichen, hat jedoch nicht die geringste Ahnung, an welches Studio sie sich wenden können. Wer weiß, wo es in HH ein billiges und "relativ" gutes Studio gibt, und wo der Mixer es auch versteht mit einer Punk-Rock-Truppe zu arbeiten, der sollte sich doch bitte an Eric wenden und zwar unter folgender Telefon-Nr.:

040/319 60 33.

Vielen Dank für Eure Mithilfe bereits jetzt.

DILDO BROTHERS - demo

Bei hören des ersten Liedes, ein HC Stück, welches nicht gerade meinen Geschmack trifft, denke ich noch, daß dies wieder ein HC Tape mehr in meinem Schrank sein wird, welches niewieder das Tageslicht erblicken wird. Doch schon beim hören des 2. Liedes habe ich meine Meinung über die Dildo Bros. geändert. Schöne melodiöse Pop-Punk-Hammer, die Live mit Sicherheit noch wesentlich besser rüberkommen. Besonders hervorzuheben ist der 5. der sechs Songs, welcher in ? (auf jeden Fall nicht deutsch gesungen ist) und mich sofort an "The Story" von BRIGADE erinnert hat, wobei es bestimmt für die meisten schwierig sein wird, diesen Gedankenweg nachzuvollziehen.
Auf jeden Fall ein schönes Tape, für ca. 5,00 DM plus Porto zu beziehen bei: No Mercy Concerts, Küppersbuschstr. 60, 4650 Gelsenkirchen.

Für verlorene Karten wird kein Ersatz geleistet. Keine Haftung für Personen- und Sachenschaden. Karte ist auf Verlangen vorzuzeigen.

Immer eine gute Adresse.

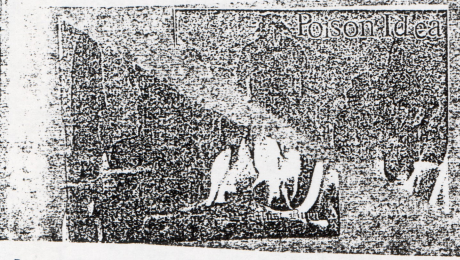
Hätte ich doch fast wieder vergessen. Neulich lief zum Hafengeburtstag mal wieder einiges von "radio Hafenstraße". Hat da jemand was aufgenommen und kann mir das evtl. überspielen? Wäre toll. Unkosten übernehme ich. Schreibt an: Andy, Br.-M.-Str. 43, 3043 (29640) SVD

WIMPY

Hier noch ein paar Platten/Reviews. Da sich das Leben als Zivildienst/leistener so langsam auch in meinem Geldbeutel bemerkbar gemacht hat (an alle Zivildienstleistenden unter Euch, wisst Ihr ueberhaupt, dass die Arschloecher mit Wirkung zum 30.06.93 die Abfindung von 2.500,00 DM auf 1.800,00 DM gekuerzt und ferner das Verpflegungsgeld gekuerzt haben), konnte ich mir nicht mehr so viele Scheiben konsumieren wie ich gerne wollte.

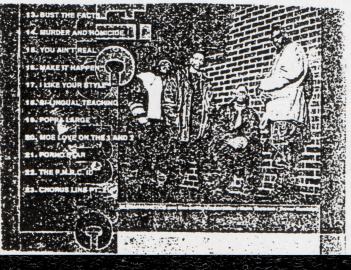
Richtig geil ist jedoch die "The new bomb turks" (/Destroy oh boy/Crypt). Richtig krachig und vor allem schnell. Die LP hat einen Bonustrack und einige Stuecke von der CD sind auch bereits auf Single erschienen. Die wissen wo es lang geht.

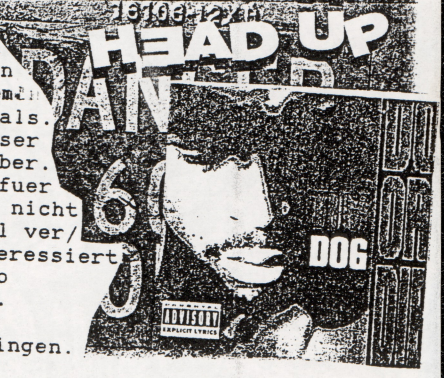
Dann waere da noch die EXEL (the jokes on you/Caroline), die ich neulich in einem Topkaufmarkt in Bispingen fuer 5.95 DM geschossen habe. Ist zwar sehr metallisch, aber hat nen guten Sound und das Message in a bottle Cover kommt richtig gut.



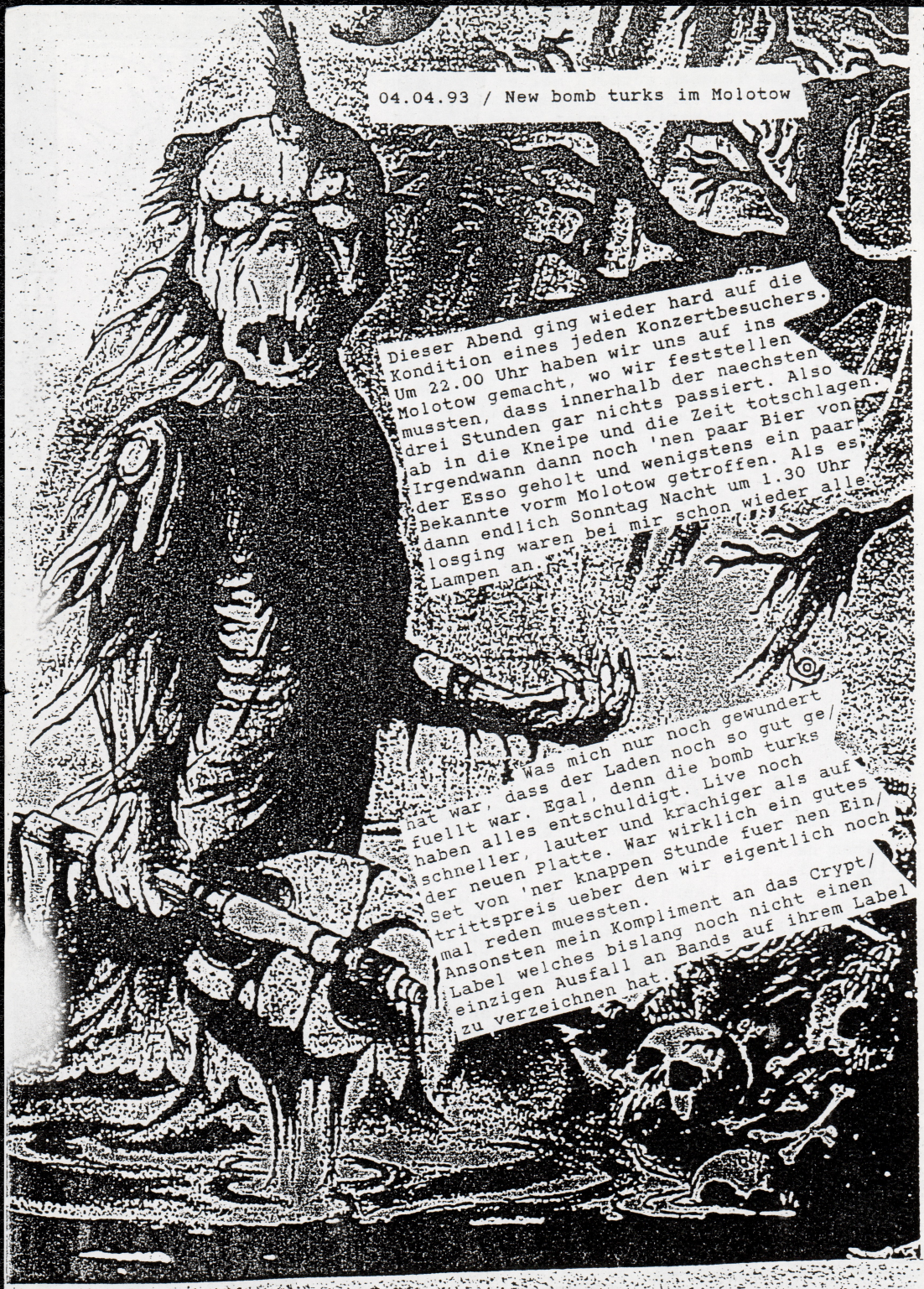
Da ich die letzten Scheiben von Poison Idea dort gelassen habe, wo sie vielleicht nicht hingehoeren, liess ich mich dazu hinreissen, die neue "WE MUST BURN" die meine zu nennen. Sie ist auch wieder gut, aber irgendwie nicht besser oder schlechter wie die anderen. Wer nicht gerade der absolute Fan ist, sollte sich genau ueberlegen, ob er das Geld nicht lieber in ein "Feindbild"/Abo anlegen will.

Ansonsten habe ich mir noch nen paar RAP/Scheiben zugelegt, die auch alle meinen Geschmack getroffen haben. Als da waere TIM DOG (Do or Die), ziemlich basslastig und der unverfaelschliche Hassvocals. Die ULTRA MAGNETIC M.C.s rappen auch auf dieser Schiene, aber der Beat kommt noch besser rueber. Ach Scheisse, wie soll ich denn diesen Mist fuer Euch zugaenglich machen. Ich weiss doch auch nicht welche Band weswegen diesen oder jenen Sampel verwendet. Wer von Euch an RAP oder HIP/HOP interessiert ist, soll mir einfach nen Leertape plus Porto schicken und dann nehme ich was schoenes auf. Diesbezueglich wendet Euch an Andreas Wolf, Br./Meyerhof/Str. 43, 3043 (29640) Schneverdingen.





Ach ja, die absolute Pflichtplatte dieses Sommers habe ich vergessen. Es handelt sich dabei um die D.I. ("LIVE"). Die geht so richtig nach vorne los und beinhaltet alle Hits und hat eine Klasse Auf/nahmequalitaet. Ich hatte D.I. schon abgeschrieben, aber sie sind wieder da und hoffentlich auch bald mit einem neuen Studioalbum. [redacted] KAUFEN oder aufnehmen lassen.



04.04.93 / New bomb turks im Molotow

Dieser Abend ging wieder hard auf die Kondition eines jeden Konzertbesuchers. Um 22.00 Uhr haben wir uns auf ins Molotow gemacht, wo wir uns auf ins mussten, dass innerhalb der naechsten drei Stunden gar nichts passiert. Also ab in die Kneipe und die Zeit totschlagen. Irgendwann dann noch 'nen paar Bier von der Esso geholt und wenigstens ein paar Bekannte vorm Molotow getroffen. Als es dann endlich Sonntag Nacht um 1.30 Uhr losging waren bei mir schon wieder alle Lampen an.

Was mich nur noch gewundert hat war, dass der Laden noch so gut gefuellt war. Egal, denn die bomb turks haben alles entschuldigt. Live noch schneller, lauter und krachiger als auf der neuen Platte. War wirklich ein gutes Set von 'ner knappen Stunde fuer nen Eintrittspreis ueber den wir eigentlich noch mal reden muessten.

Ansonsten mein Kompliment an das Crypt/Label welches bislang noch nicht einen einzigen Ausfall an Bands auf ihrem Label zu verzeichnen hat.

06.01.93 BIOHAZARD & KREATOR im Docks

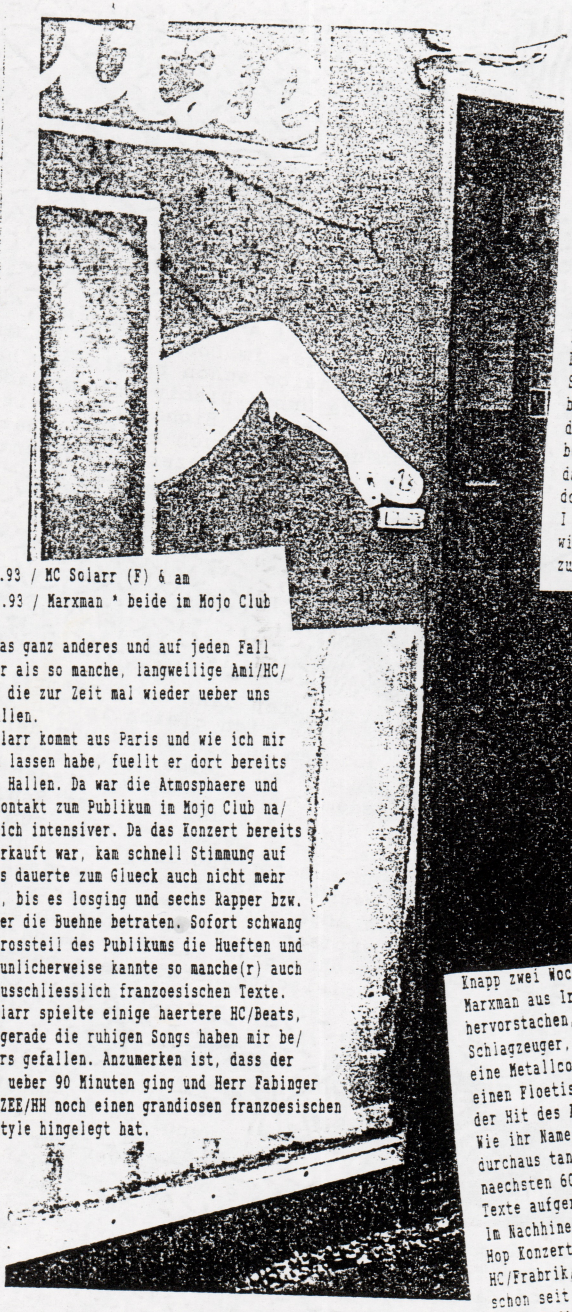
Teurer Spass im Docks, aber da mich die erste Scheibe schon begeistert hatte und die neue Urban Discipline der absolute Hammer ist, der Biohazard ja mitlerweile auch den Durchbruch beschert hat, wollte ich mir dieses Konzert nicht entgehen lassen.

Biohazard erfuellten dann auch saemtliche Erwartungen. Habe mich gleich in den Mob gestuerzt und dem geilen Sound und der guten Stimmung hingegeben. Leider passierte dann das, was jedem Opener im Docks wiederfaehrt. 30 Minuten Spielzeit und dann ist Schluss. Zutiefst gefrustet begab ich mich zum Bier/stand, denn Kreator ist absolut nicht mein Fall und wenn der Fahrer des Abends nicht so auf sie abgefahren waere, haette ich mich laengst verpisst. Kreator war dann aber auch langweilig ohne Ende, was mir im nachhinein auch eingefleischte Metalfreaks bestaetigt haben.

Ach ja, der Saenger von Biohazard kam nach ihrem Konzert noch an die Theke und fragte mich, wo ich denn meinen Biohazard Kapuzzen/pulli her haette. Nachdem ich ihm gesagt habe, das dieser bei Frontline aus Hannover geordert wurde, reagierte er mega sauer da sie nicht einen Pfennig von der Kohle bekommen, die Front/line mit den Sachen macht.

Anscheinend hat er sich tatsaechlich darum gekuemmert, da der Pulli aus dem Programm verschwunden ist. Frontline hat damit mal wieder gezeigt auch mir wie den Kids und wieviel sie mit PUNK/HC zu tun haben.

und wieviel Geld aus der Tasche gezogen wird



26.04.93 / MC Solarr (F) & am
11.05.93 / Marxman * beide im Mojo Club

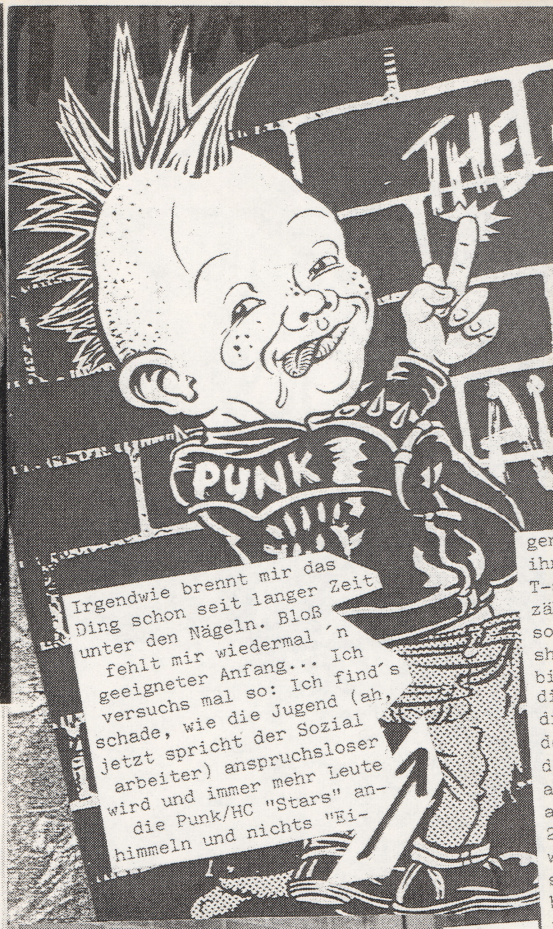
Mal was ganz anderes und auf jeden Fall besser als so manche, langweilige Ami/HC/Combo die zur Zeit mal wieder ueber uns herfallen.
MC Solarr kommt aus Paris und wie ich mir sagen lassen habe, fuellt er dort bereits ganze Hallen. Da war die Atmosphaere und der Kontakt zum Publikum im Mojo Club na/tuerlich intensiver. Da das Konzert bereits ausverkauft war, kam schnell Stimmung auf und es dauerte zum Glueck auch nicht mehr lange, bis es losging und sechs Rapper bzw. Taenzer die Buehne betraten. Sofort schwang ein Grossteil des Publikums die Hueften und erstaunlicherweise kannte so manche(r) auch die ausschliesslich franzoesischen Texte.
MC Solarr spielte einige haertere HC/Beats, aber gerade die ruhigen Songs haben mir be/sonders gefallen. Anzumerken ist, dass der Spass ueber 90 Minuten ging und Herr Fabinger vom MZEE/HH noch einen grandiosen franzoesischen Freestyle hingelegt hat.

26.05.93 Maedels No Maedels & P.K.R.K. im Marquee

Nach einem harten Wochenende in Kiel am Sonntag noch schnell ein paar Stunden geschlafen und dann ab ins Marquee, denn dort sollte eine Band aus Frankreich auf/spielen. Diese haben leider als erste ge/spielt und somit habe ich nur noch die letzte halbe Stunde mitbekommen. Soviel war auch gar nicht los, aber das hat den Franzmaennern nicht viel ausgemacht. Besonders der Saenger wusste aufzufallen, da er neben der Klampfe die er gespielt hat auch noch gesungen und dazu herrliche Grimassen gezogen hat. Das ganze war ziemlich schneller Punk/Rock, der den anwesenden gut gefallen hat. Die CD von PKRK ist allerdings nicht unbedingt zu empfehlen, da diese lange nicht soviel Power hat und sich sehr poppig anhoert. Danach spielten dann Maedels No Maedels aus Sindelfingen, welche zuerst sehr gewoehnungs/beduerftig waren, da ich diesen Gesang der dem der Toydolls sehr aehnlich ist nicht besonders toll finde. Andererseits hatte ich das Gefuehl, dass ich einen Teil der Stuecke doch vor 10 Jahren schon mal gehoert habe. I hate Cops war fuer mich der Hoehepunkt und wie ich dann endlich im Bett lag, war ich zufrieden.

Knapp zwei Wochen spaeter spielten dann Marxman aus Irland auf, welche besonders dadurch hervorstachen, dass sie neben dem DJ noch mit einem Schlagzeuger, einen Klampfer der auch gut in eine Metallcombo passen wuerde und vor allem einen Floetisten (nennt man die so?) der echt der Hit des Abends war, aufwarten konnten. Wie ihr Name schon andeutet, haben sie dem durchaus tanzfreudigem Publikum innerhalb der naechsten 60 Minuten ihre antifaschistischen Texte aufgerappt.
Im Nachhinein musste ich feststellen, dass Hip/Hop Konzerte die optimale Alternative zu den HC/Frabrik/Konzerten sind, die ich mir nun schon seit Jahren gebe und teilweise echt ueber habe. Endlich mal wieder das Tanzbein schwingen unter dem auffallend grossen Anteil an Frauen im Publikum.

THE KIDS ARE ALRIGHT #2



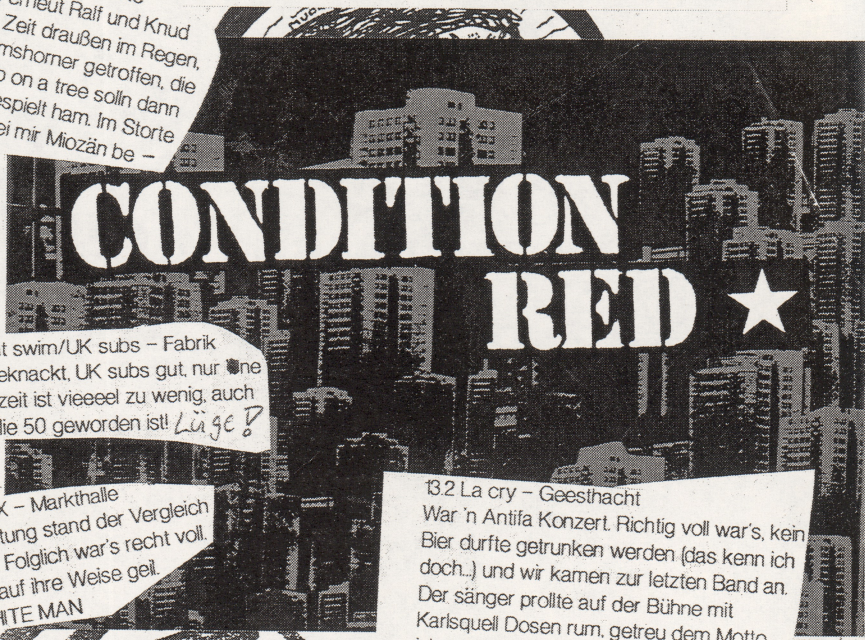
— zuletzt gesehen in Punker-Szene Freiburg bis 8.7.

Irgendwie brennt mir das Ding schon seit langer Zeit unter den Nägeln. Bloß fehlt mir wiedermal 'n geeigneter Anfang... Ich versuchs mal so: Ich find's schade, wie die Jugend (ah, jetzt spricht der Sozialarbeiter) anspruchsloser wird und immer mehr Leute die Punk/HC "Stars" anhimmeln und nichts "Eigenes" mehr haben. Früher ham die Pünke sich ihre Leder-oder Bundeswehrjacken bemalt oder T-shirts gefärbt + bemalt. Doch damit zählt man heutzutage natürlich zum Asselgesocks. Hat man nicht die neuesten Slapshot shorts, das neue Nofx t-shirt, die aktuelle biohazard Wollmütze(Arghhhhh, wie SCHEIBE diese Dinger doch aussehen, ihr Affen) und die neue Raiders Regenjacke an, ist man ja eh der hoffnungslose Penner. Das gilt aber leider nicht nur für die Jugend, sondern auch für die "älteren", wo man ja auch sofort als Stinker gilt, wenn man sich nicht 2x am Tag umzieht und alles 10x in der Woche wäscht. Während meines abgelaufenen Zividienstes in 'nem Juze gab's auch noch 'ne bittere Erkenntnis, die hier zupaßt. Die Kids tauschen sich kaum noch was untereinander aus, sondern latschen zu den Alten und dann wirds gekauft. Ich weiß auch nicht, ob's das mangelnde Vertrauen untereinander ist(was ja bitter genug wäre) oder das Geprahle, was Du kannst kann ich auch. Sicherlich keine neuen Erkenntnisse, doch hab ich's in letzter Zeit wohl recht häufig erlebt. Sieko

Ende der 70er Jahre die ganz große Keule: Punk

Konzerte (1)

9.1 Condition red – Markthalle
Operation mindfuck/Miozän – Storte
Zuerst in die Maha, wo erneut Ralf und Knud solikonzert war. Meiste Zeit draußen im Regen, drinnen auf den Rest Elmshorner getroffen, die ins Storte wollten. Sheep on a tree solln dann noch ziemlich spät da gespielt ham. Im Storte wieder gute Mucke, wobei mir Miozän besonders gefielen.



18.1 Herold could'nt swim/UK subs – Fabrik
Erste Band fast geknackt, UK subs gut, nur eine knappe Std. Spielzeit ist vieeeel zu wenig, auch wenn Onkel Charlie 50 geworden ist! Lüge!

22.1 Lag wagon/No FX – Markthalle
In 'ner HHer Tageszeitung stand der Vergleich No FX – Bad religion. Folglich war's recht voll. Beide Bands waren auf ihre Weise geil.
KILL ONLY THE WHITE MAN

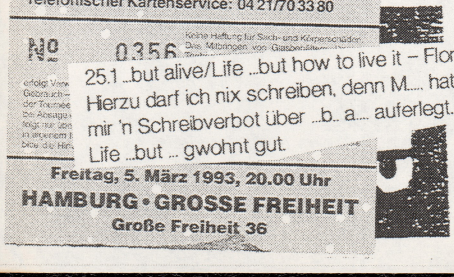
13.2 La cry – Geesthacht
War 'n Antifa Konzert. Richtig voll war's, kein Bier durfte getrunken werden (das kenn ich doch...) und wir kamen zur letzten Band an. Der sänger prollte auf der Bühne mit Karlsquell Dosen rum, getreu dem Motto, ich sein Musiker und darf saufen, aber ihr man nich...

23.1 Roving bottles – Markthalle
Lange nicht mehr in der Maha gewesen taten wir uns tags drauf nach'm Geburtstag die Folk Band rein. Richtig voll war's und getanzt ham wa'!

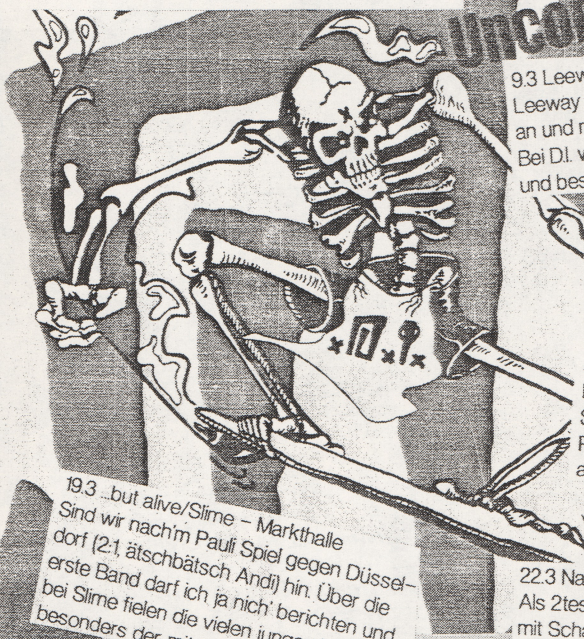
17.2 Christ on a chruch – Storte
Erste Band verpaßten wir, C. on a. C. spielten geilen schnellen HC, der per Video auch unten in der Bar erstmals zu begutachten war.

28.2 Red London – Marquee
Es spielte auch noch 'ne Vorband, die einen schauspielerischen Sänger hatten. R.L. dann gewohnt gut, leider kam nicht so richtige Stimmung auf, obwohl 's angenehm gefüllt war.

5.3 Scotish sex pistols – Gr. Freiheit
Mit Widerwillen gings in den Kackladen Freiheit. Glücklicherweise bekamen wir noch Freikarten (Danke Sven), aber der Kotzladen bestach wieder durch seine lieben Ordner! War logischerweise kaum voll, obwohl der Anfang ziemlich genial war. Rotten und vicious waren vom Aussehen und Verhalten am geilsten.



Konzerte (2)

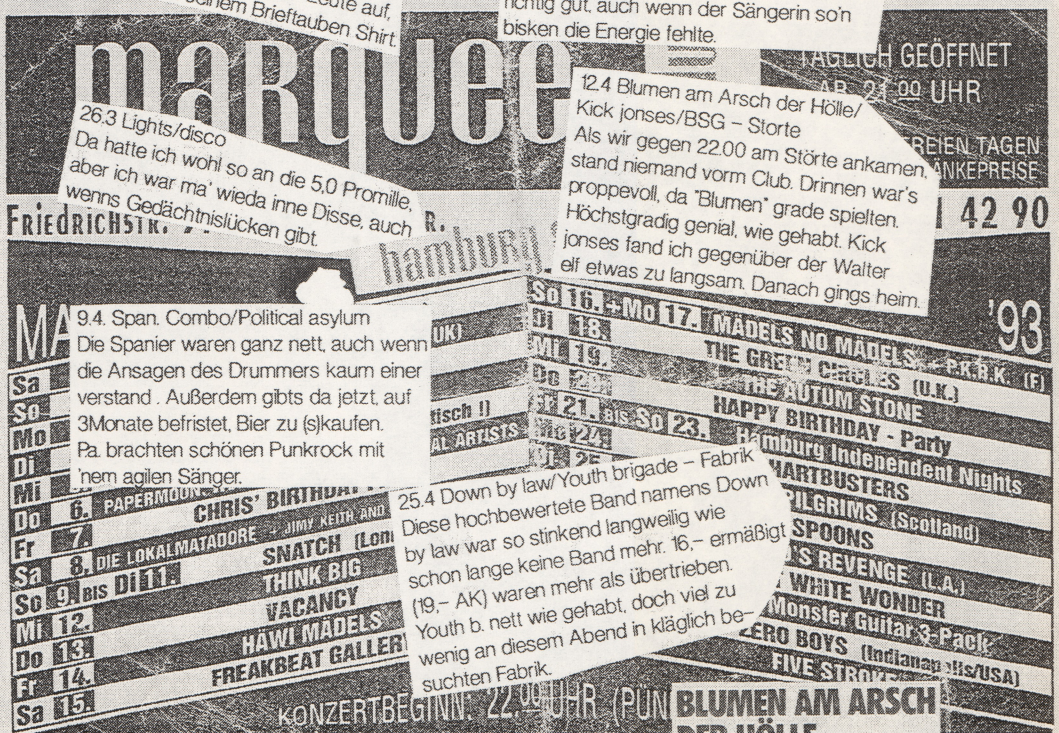


9.3 Leeway/D.I. – Marquee
Leeway zogen viele Langhaaraffen an und machten deren Scheißmucke. Bei D.I. war's dann gerammelt voll und beste Stimmung. Superabend.

10.3 Disorder/ehem. Mushroom attack – Florakeller
Disorder hatten gerufen und ganz Asselhh kam aus ihren Löchern gekrochen. D. begannen und schon flogen die Boxen. Nach wie vor beste Musi, nur die Asseln derbten ein wenig über die Stränge. Danach die Nachfolgeband von M.a. Wütender Anarcho Punk mit Sänger & Sängerin, richtig geil. Dasselbe Bild, derbster Pogo, wo auch die eine oder andere Faust ausrutschte.

19.3 ...but alive/Slime – Markthalle
Sind wir nach'm Pauli Spiel gegen Düsseldorf (2:1, ätschbätsch Andi) hin. Über die erste Band darf ich ja nich' berichten und bei Slime fielen die vielen jungen Leute auf, besonders der, mit seinem Brieftauben Shirt.

22.3 Naiva/Sofahead – Storte
Als 2tes spielte 'ne extreme Nervcombo, so mit Schall und Rauch. Sofahead fand ich richtig gut, auch wenn der Sängerin so'n bisken die Energie fehlte.



26.3 Lights/disco
Da hatte ich woh! so an die 5,0 Promille, aber ich war ma' wieda inne Disse, auch wenns Gedächtnislücken gibt.

12.4 Blumen am Arsch der Hölle/ Kick jonses/BSG – Storte
Als wir gegen 22.00 am Störte ankamen, stand niemand vorm Club. Drinnen war's proppevoll, da "Blumen" grade spielten. Höchstgradig genial, wie gehabt. Kick jonses fand ich gegenüber der Walter .. elf etwas zu langsam. Danach gings heim.

9.4. Span. Combo/Political asylum
Die Spanier waren ganz nett, auch wenn die Ansagen des Drummers kaum einer verstand . Außerdem gibts da jetzt, auf 3Monate befristet, Bier zu (s)kaufen. Pa. brachten schönen Punkrock mit 'nem agilen Sänger.

25.4 Down by law/Youth brigade – Fabrik
Diese hochbewertete Band namens Down by law war so stinkend langweilig wie schon lange keine Band mehr. 16,– ermäßigt (19,– AK) waren mehr als übertrieben. Youth b. nett wie gehabt, doch viel zu wenig an diesem Abend in kläglich besuchten Fabrik.

25.05. Fanladen F.C.St.Pauli präsentiert:
BLARNEY PILGRI ...ch/schottische Nacht
... Heimspiel gegen

Konzerte III

1.5. Amarylis mood – Langeloher Hof
Die letzten Stücke dieser wave Band bekamen wir mit, nicht mein Fall. Der Tag war geprägt von meinen überdemensionalen Zahnschmerzen, weswegen ich nachmittags nicht zu meiner BORUSSIA (die gewannen 2:0 beim hsv) konnte und abends INSTIGATORS inner Flora verpaßte.

3.5. One by One – Flora
Zwei Vorbands spielten noch, die ich nich so dolle fand. One by one waren dagegen der Hammer. Danach hat noch 'ne Band gespielt. Die Schotten auch noch nette Leute dabei, mit Vertrieb und so. T Shirts für 7,50/10,– und Ep's für'n 5er. Es gibt sie also doch noch.

Lokalmatadore

8.5 Jimmy Keith &... + Lokalmatadore
Davor war St.Pauli Heimspiel und der Hafengeburtstag. Soll heißen, das ich im knalle vollen Marquee nur körperlich anwesend war. Vor'm Marquee blieb 'n Faschoauto stecken, was kurzerhand umgekippt wurde. Außerdem wollte HH's dümmster Skin sich wieder mit allen Leutchen beulen und belästigte die Band. Zu allem Entsetzen hat sich der Sänger nicht ausgezogen.

10.5 Rattle rats/Judgeheads revenge – Störte
Erstere Band brachte super Punkrock mit Frauengesang. Endlich mal wieder 'ne überzeugende Berliner Band. Von den Amis hab ich nur 3–4 Stücke gehört, nett, aber überhaupt nix besonderes.

14.5 Proll – Molotow
Davor waren noch Sheep on a tree und Bronx boys, kostete aber 12,– Eintritt. Bei freiem Eintritt gab's Minmalassirock.

17.5 Mädels no mädels/PKRK – Marquee
Mn.M. schönes Pünkröckchen, wußte wieder zu gefallen. Neben Mucke zum kickern. Die Franzosen war'n aber der Abräumer des Abends. Schneller Punk mit Mimik Sänger. Nur Montags abends ist in HH nichts zu holen, zudem war ja auch keine Ami Combo dabei.

20.5 Samiam/Poison idea – Fabrik
Sam brachten hübschen melodiösen Punkrock, wobei der Sänger noch mit 'nem Panka von der Bühne fiel. Danach war natürlich Ende. Pi. spielten auch nur 'ne Std. wohl auch daran lag, das die Band angerotzt wurde. Büschen wenich für 19 Klopfer.

Mädels no mädels

LA CRY + ZAKONAS
live: JUST 4 / (a capella)
21.00 VVK 17 DM AK 19 DM
30. NOFX & R.K.L
21.00 VVK 22 DM AK 25 DM

Konzerte IV

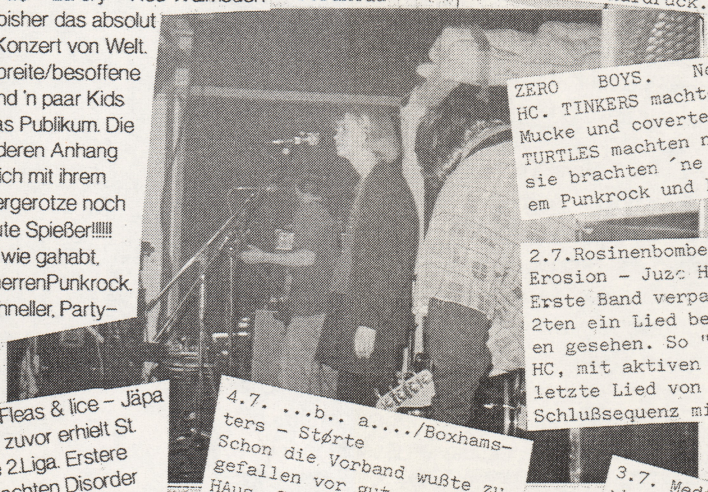
22.5 Heiter bis wolkig – Markthalle
Gut besuchtes Konzert, relativ billig (12,–) aber eher enttäuschend. Nur die älteren Sachen fand ich gut (Lied der Pünke, Rote Zora...), mit Abstrichen noch die California Dream Boys. Kein Vergleich zur letzten Flora Aktion. Schade!

19.6 Graue Zellen
Itzehoer Antifa Konzert mit noch anderen Bands. GRAUE ZELLEN mal wieder der Abräumer, mordsmucke. Gruß an Jan und Knuth.

29.5 Blarney pilgrims – Flora
Ganz nette Mucke, aber mir doch zu lang mit der Zeit. Außerdem lagen die Morde von Solingen als Schatten über dem Konzert.

26.6 Antifa Konzert in der Maha
12,- Eintritt für so´n Mammutkonzert ist wohl ziemlich ok, außerdem war´s für Wunsiedel Kosten. BIG DEAL begann en, abgedrehter HC. Es folgten SHEEP ON A TREE mit ihrem Abschiedsgig, wie der ´ne lustige Band weniger. Höhepunkt des Abends. Danach die Hip Hop Combo DIRECT ACTION. Gar nich´ mein Fall, obwohl sie geile Kapuzen hatten mit raf Aufdruck. Es folgten die Amis

4.6 Zakona$ + La cry – Neu Wulmsdorf
Das war bisher das absolut härteste Konzert von Welt. Nur total breite/besoffene Hippies und 'n paar Kids stellten das Publikum. Die Bands + deren Anhang empfand ich mit ihrem Bier umhergerotze noch als absolute Spießer!!!!!! Zakona$ wie gahabt, geiler AltherrenPunkrock. La cry schneller, Partysound.



ZERO BOYS. Netter melodiösere HC. TINKERS machten originale pogues Mucke und coverten diese, geil. TAPSI TURTLES machten noch ´ne Steigerung, sie brachten ´ne Mischung aus schnell em Punkrock und Folk. Super!

2.7.Rosinenbomber/Dead beat Erosion – Juze Halstenbek
Erste Band verpaßt, von der 2ten ein Lied beim Eis holen gesehen. So "korrekter" HC, mit aktiven Leuten. Das letzte Lied von Erosion die Schlußsequenz mitbekommen.

Hiatus + Fleas & lice – Jäpa
Stunden zuvor erhielt St. Pauli die 2.Liga. Erstere Band machten Disorder Sound, günst. F & I ebenfalls mit Anarcho HC mit Frau/Mann Gesang. Verdammt geil.

4.7. ...b.. a..../Boxhamsters – Størte
Schon die Vorband wußte zu gefallen vor gut gefülltem HAus. Superheiß wars. Inner Pause gab´s ´ne Verlosung, wo´s CD´s(Arghhh) zu gewinnen gab. Boxhamsters DIE Hölle, der Club brodelte! Geilste Mucke, das Puplikum ging völlig mit. Sogar HEFT Bernie machte wieder sein gefürchtetes Brutaldiven.

3.7. Medfield MA/Meals on wheels beim Absolut Festival in Hörnerkirchen
M.o.w. hatten in witzigen Sänger, Mucke so Amigitarre punkrock. M.MA machten so Ami Gitarrenrockpop, druck voll gespielt und sie kamen an, kann man wohl sagen.

10.7. Bullocks/Marquee
Wiedermal ´n highlight im M. War der Hammer, wie zu erwarten, nach ihren 3 Ep´s. Als unser Exild´dorfer Andi das COCK SPARRER Cover auffer Bühne mitcoverte, gab´s kein Halten mehr. Hammer...

17.7 Bazookas/Bronx boys/Ramonez´77
Schon wieder ´n HAmmerkonzert und wo sonst, als wie im MArquee. Brütende Hitze prägte, auch mal WIEDER, diesen Club. Bazookas brachten Punkrock und die beiden anderen Vereine sollten bekannt sein.

Siegie

Neustadt a. Rbg.

5.4.

Widersprüchliche Darstellungen zu Festen im Freizeitzentrum

Keine Harmonie zwischen einer Punkparty und Hochzeitsfeier

Neustadt (cb). Eine Feier in der Diskothek des Freizeitzentrums hat am Sonnabend für einige Verstimmung bei Anwohnern und dem Wirt der Leinepark-Klause, Adolf Schürmann, gesorgt.

Schürmann beschwert sich über „zerbrochene Scheiben" am Freizeitzentrum und Feuerstellen, die die Feiernden auf dem Parkplatz vor dem Gebäude eingerichtet hätten. Seine Gäste hätten zudem Belästigungen und Bedrohungen ertragen müssen. Die Polizei hat einige Beschwerden wegen Ruhestörung registriert und berichtet ansonsten nur über einen demolierten Zigarettenautomaten im Hotel „Zum Dambirsch" an der B 6. Für den während der Anfahrt pausierende Partygäste verantwortlich gemacht werden.

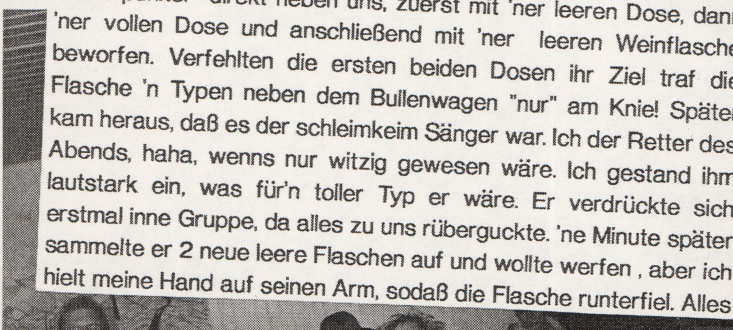
350 bis 400 Jugendliche aus der Punk-Szene hatten sich zu einer Party in der Disko des Freizeitzentrums getroffen. Der Mitbetreiber des hannoverschen Plattenlabels „Nasty Vinyl" und Kopf der Neustädter Punk-Band „Pissed Spitzels", Andreas Höhn, hatte die Feier – unterstützt von Jugendpflege und dem Jugendtreff Suttorfer Straße – organisiert. Vornehmlich ostdeutsche Musiker und Angehörige der Punk-Szene hätten friedlich miteinander gefeiert und mehreren Bands gelauscht, sagte Höhn der Leine-Zeitung.

Die Darstellung Schürmanns weist Höhn entschieden zurück: „Man kann nicht 400 Leute verurteilen, weil zwei oder drei Idioten dabei waren". Auch ihm sei sauer aufgestoßen, das zwei Glasscheiben am Gebäude von Fußtritten Angetrunkener beschädigt worden sind. Von Störungen der zeitgleichen Hochzeitsfeier in der Leinepark-Klause sei ihm nichts bekannt. „Die Punks haben im Foyer zur Walzermusik getanzt", erinnert Höhn sich, von Auseinandersetzungen mit den Gästen der Leinepark-Klause oder Bedrohungen habe er keine Kenntnis. Schürmann berichtet, einige Jugendliche hätten sich über sein kaltes Büfett hergemacht.

Ein Lagerfeuer, das eine Handvoll Feiernde inmitten der parkenden Autos entfacht hatten, löschten sie auf Anweisung von Polizeibeamten wieder. Die Umgebung des Freizeitzentrums säuberten die Punks laut Höhn am Sonntag von Flaschen und sonstigem Müll.

Nun war es endlich soweit, ich sollte zum ersten Mal SCHLEIMKEIM sehen und zwar auf Höhnies Geburtstag in Neustadt. Für 3.4 wurde also 'n Flieger gen Hannover town in Form von Larsis Reisschüssel klargemacht. Nach'm St.Pauli Spiel (1:0 gegen Oldenburg) gings hurtig los und nach 2 stündiger Autofahrt fanden wir das FZZ sofort (ja, war wirklich 'ne Premiere). Doch vorm Leute beglotzen, mußte erstmal was gegen den Hunger getan werden und die Hürde wurde auch soverän beim Griechen genommen. Zurück am FZZ stellten wir uns nun auf den "folgeschweren " Parkplatz, neben der lauten Musik, die aus den Ossi Autos dröhnte. Die ersten Biere wurden angestochen und 'n Rundgang wurden gestartet, welcher 'ne feiernde Hochzeitsgesellschaft im FZZ ans Tageslicht brachte. Zurück am Auto sollte dann DER Tiefpunkt dieses Berichtes folgen.

'n Bullenwagen tauchte auf'm Parkplatz und wurde von 'nem Ossis"punker" direkt neben uns, zuerst mit 'ner leeren Dose, dann 'ner vollen Dose und anschließend mit 'ner leeren Weinflasche beworfen. Verfehlten die ersten beiden Dosen ihr Ziel traf die Flasche 'n Typen neben dem Bullenwagen "nur" am Knie! Später kam heraus, daß es der schleimkeim Sänger war. Ich der Retter des Abends, haha, wenns nur witzig gewesen wäre. Ich gestand ihm lautstark ein, was für'n toller Typ er wäre. Er verdrückte sich erstmal inne Gruppe, da alles zu uns rüberguckte. 'ne Minute später sammelte er 2 neue leere Flaschen auf und wollte werfen , aber ich hielt meine Hand auf seinen Arm, sodaß die Flasche runterfiel. Alles



Kraß und knüppelhart

Stille Nacht der Punks

guckte mich natürlich komisch an, naja, mit ihren Suffköppen wars sicher schwer zu verarbeiten. Zuerst wurde ich logischerweise bepöbelt und danach mir Schläge angedroht. Auf meine Frage hin, ob er nur scheiße wär, fragte er mich, was mich die Wurfaktion und überhaupt denn anginge. Ihnen das zu erklären, war unmöglich, 1. aufgrund ihres Alkoholkonsums und 2. waren sie total "hassig", laut ihrer Freunde, die noch gewissen grauen Schlabber zu besitzen schienen. Als sie endlich weichen wollten, sagte ich noch zum langhaarigen Schnurzbartträger:"Hau ab du langhaariger Hippie". Dann wars aus bei ihm. Mit dieser platten Floskel kann man scheinbar im Osten noch Leute beleidigen! Sein Kumpel (der Flaschenwerfer) stachelte den Hippie an, er solle mir eine reinhauen, was er auch versuchte. Er traf mich am Kinn und ehe ich mich versah, schnappte ich ihn mir und drückte ihm eine über seinem Schnäuzer. Nun stand er tränend vor mir und ich war wahrscheinlich erstaunter als er, daß ich zurückschlug. Die Gewaltfrage turnt mir nun auch schon seit Monaten durch'n Kopf, aber das es so schnell ging! Nun mischte sich auch Reinhard ein wenig ein und versuchte mit Worten diese Diddel zu besänftigen. Doch der pralle Hippieschnäuzer stand bestimmt 'ne viertel Std. vor mir, drohte mir wieder eine reinzuhauen und pöbelte vor sich hin. Dem Flaschenwerfer wurde es zu langweilig, ging auf mich los und es kam wieder zum prügeln. Nun griffen die Kollegen ein und nach 'ner langen Zeit wirren Geredes verpißten sich diese Dumpfis. Das bittere an der Geschichte ist wirklich, das wir mit den Typen rein gar nicht reden konnten (ey, peace, ey). In diesem Falle kann ich dann auch Leute verstehen, die auf Demos o.ä. rufen, "kein Alk auf Aktionen". Nix gegen saufen, nur sollte man sich doch noch unter Kontrolle haben, bzw. wissen, wo die Grenze liegt auf "Aktionen", bzw. noch merken, wo, wann und warum was macht. Doch selbst in nüchternem Zustand wäre bei den Typen kaum was zu holen gewesen. Nach langem Gezeter machten sie dann doch'n Schuh und für uns stand fest, daß wir hier sicher nicht übernachten würden. Durch diese "helden Aktion" unser "ostbrüder" hatten wir

Abfallsozi-
alprodukt

Simone
Sondermüll

„Rot sehen, schwarz ärgern“

die Zeit zum Konzertanfang "sinnvoll" genutzt und als wir reinkamen, fragte man uns zuerst, ob wir Fanzine kaufen wollten. Da ich Triebi nur von 'nem PLASPOP Foto kannte, der Typ der dabei stand ähnlich aussah, entgegnete ich:"Nich, wenns das PLASPOP is'!" Nu' war auch beim Triebi der Groschen gefallen und man begrüßte sich herzlich (Nein, nich so, ihr Schweinchen). Triebi wußte auch gleich mit 'ner Prügelstory (mit 'ner ostwarze, logo) aufzuwarten und die ganze Stimmung war den Abend über gereizt, von wegen ost/west. Dann trat auch noch der ewig lächelnde

Gaffer Gaffer hey auf den Plan und "bedrängte" meine Freundin. Ey, wißt ihr wieviel Brusthaare drunken Gaffer hat? Höhö.. Doch er ließ von Ihr ab, als Simone SONDERMÜLL den Gang betrat. Na, Ihr seht, da war der Gigaszenepunkertreff, haha. PISSED SPITZELS verpaßten wir dann wegen sabbelns. TOXIC WALLS sah ich auch nur kurz, bin aber gespannt auf die Lp bei HULK REC. (Achtung Werbeblock). Als die Itzehoer Brigade dann noch auftaucht, war die Stimmung wieder recht gut. Zeit für mich 'n paar FB, zu verticken, wobei ich auch den Maura (schon wieder 'ne szenegröße, wa!) kennenlernte. Als näxtes folgten MÜLLSTATION, die richtig geilen deutschpunk spielten und die Masse war am toben.

Schleim-keim

Müll-station

Ungeschlagener Hit natürlich "Punkrockkönig aus'm Mansfelder Land". Auf einmal stürmte alles zur Bühne und griff in 'nen Karton. Euer treuer Verfasser machte sich also auch in den Bierkarton und was hielt er in der Hand ? 'ne alte Stasibrille!, folglich sah man den Rest des Abends fast nur bebrillte Leutchen. Danach spülten ABFALLSOZIALPRODUKT aus Leibzisch. Ebenfalls netter

deutschpunk, den man von den 2 Samplern kennt. So ca. gegen 3.00 Uhr folgte der highlight des Abends SCHLEIMKEIM Vom ersten Ton an wüstes gepoge und viele Kehlen gröhlten die Texte mit. Hit auf Hit folgte und es war grandiose Stimmung bei denen die noch lebten, der Rest pennte da wo er hinfiel, vorm/auf'm Tresen, im Gang, Bühne... Leider hatten sie nach 2std kein Programm mehr, war aber auch ok, denn gegen 7.00Uhr war wir to huus. Bis auf die ultrahacken richtig genial

Platt, oder was?

Nu' sitz ich hier auf'm Fußboden und sammel das Zine wieder zusammen was ich grad gegen die Wand gedonnert hab'. Warum? Sach ich nich, ätschi... Hab' mal wieder über 'ne Band gelesen, die natürlich nich' "platte Texte" oder "plumpe Parolen" hat, wie SLIME, HASS, TOXOPLASMA etc. Dabei bekomm ich dann andauernd Kotzausbrüche. Was wäre denn, wenn diese Bands nicht mit diesen "Parolen" angefangen hätten? Dann würden die anderen Bands mit ihren nicht so platten Texten heute womöglich irgendwelche Rocksongs machen über Liebelei, die Arbeit etc. Wenn da jemand mal wieder von den Cops gekrallt wurde, dann gabs aus der Situation heraus eben 'n Text gegen die Grünen, was ja wohl zu der Zeit ziemlich ungewöhnlich war. Heutzutage ist es ja fast schon normal, daß Leute abgegriffen werden, es gibt 'ne Menge mehr Leute inner "Szene" und zum anderen sind die Seiten wohl nun auch geklärt. Die Bands ham sich da eben hingestellt und aus'm Bauch heraus Texte geschrieben. Was wäre denn gewesen, wenn zb. DUNKLE TAGE ihren genialen Song deutschland schon 1980 gesungen hätten? Da hätte die Pankerwelt wohl doch'n bisserl deppert dreingeschaut. Ich will die Bands nicht verteidigen, versuche nur zu sagen, daß diese Bands wichtig waren für die Entwicklung(nicht nur musikalisch). Sicherlich find' auch ich heututage einige alte Texte "platt", aber für die Entstehungszeit waren sie einfach nur groß.....

Siegi

SLIME
Alle gegen Alle

YO! DA HAB ICH MICH WIEDER SELBER ERWISCHT:SAMSTAG NACHT LEICHT ANGESCHIGGERT NACH HAUSE UND DEN KOPF VOLLER IDEEN WAS MAN NICH SO ALLES ÜBER DIE SCHLECHTIGKEITEN IN DIESER WELT SCHREIBEN KÖNNTE.(DER FERTIG LAYOUTETE ARTIKEL SCHWIRRT IN DER BENEBELTEN RÜBE UMHER)!
DANN ABER DER TAG DANACH.FLUGS AN DIE SCHREIBMASCHINE GESETZT UND LOSGELEGT.DAS RESULTAT:NULL!!STATT DAS WAS EINEM DA DURCH DEN BRÄGEN GING NUN EINIGERMAßEN VERNÜNFTIG ZU PAPIER ZU BRINGEN UNTERSTÜTZT MAN NUR DEN ÖRTLICHEN PAPIERHÄNDLER. 1 BLATT NACH DEM ANDEREN WANDERT IN DEN MÜLL.VERSTEH` ICH NICH,ANDERE LEUTE KÖNNEN ZIG SEITEN SCHREIBEN SO AUS`M STEH GREIF UND ICH SITZ HIER,WAS EIGENTLICH WAS ICH SCHREIBEN WILL UND BIN MEIST SCHON NACH 3BIS4 ZEILEN VON MEINEM EIGENEM GESCHREIBSEL SO GENERVT DAS DAß BLATT GLEICH WIEDER AUSSER MASCHINE FLIEGT. FÜR MICH SOLLTE MAN SO`NE ART WALKMAN ERFINDEN DER DAS,WAS DA MANCHMAL SO IM KOPF VORGEHT, GLEICH AUFZEICHNET(WENN MAL WAS VORGEHT)DAT KRIEGT DANN GLEICH DIE SEKRETÄRIN ZUM ABTIPPEN.

Wer Wie Wo Was Warum?

Kommentar

EINE EIGENE GESELLSCHAFT MIT EIGENER MORAL `NE,KEINE PLATTENKRITIK.ICH MEIN JDER SOLLTE ES GEMERKT HABEN;WIR(ICH SACH MA` ALLES WAS SO LINKS,AUTONOM,PUNK ODER HC ODER SONST WAS IST) LEBT MIT SEINEN MITSTREITERN IN SO EINER ABGEKAPSELTEN WELT DAS ALLES WAS WIRKLICH WICHTIG IST(ODER MIR JEDENFALLS SO ERSCHEINT)KAUM NOCH VERARBEITET WIRD.
STATTDESSEN KÜMMERN SICH DIE LEUTE DARUM DAS BIERTRINKEN AUF DEMOS ABSOLUT VERBOTEN IST UND DAS MAN,WENN MAN BIER TRINKT DIE DEMO DOCH LIEBER VERLASSEN SOLLTE.(KLAR, STERNHAGELVOLL SOLLTE MAN DA NICH RUMTOBEN)ABER SO`N BIERCHEN GEGEN DEN DURST?? DIE LEUTESIND SICH JA AUCH NICH ZU SCHADE DANN ZU IRGENDWELCHEN ANDEREN HINZURENNEN UND ZU PETZEN.(DER DA, DER PUNKER MIT DEN ROTEN HAAREN,DER HAT BIER GETRUNKEN,ICH HABS GENAU GESHEN) KOTZ!!!!
NAJA ES GIBT NOCH `N PAAR ANDERE SACHEN DIE MIR SO IN LETZTER ZEIT AUFN SENKEL GEHEN,AUF DIE WILL ICH JETZT AUCH GAR NICH MEHR EINGEHEN.NUR EINS NOCH:DIE PAROLE"OB OST ODER WEST NIEDER MIT DER NAZI PEST" DARF AUCH NICH MEHR SKANDIERT WERDEN.WARUM WEIßICH AUCH NICH SO GENAU.FALLS JEMAND MIR DAS SAGEN KANN MÖGE ER/SIE SICH AN DEN NETTEN FEINDBILD MENSCHEN VON NEBENAN ODER AN MICH WENDEN!MAN LERNT JA NIE AUS.

Ex und hopp

Polizei-Bericht Deutschland

Ideen, Rat & Lebenshilfe

OK,ICH WEIßSELBER DAS DAßWAS ICH HIER GESCHRIEBEN HAB `N BIßCHEN OBERFÄCHLICH WIRKT,ABER SIEHE DAZU ABSATZ EINS. VIELLEICHT IST EUCH ABER IN EUREM FREUNDESKREIS ODER SO JA AUCH SCHON IRGENDWIE AUFGEFALLEN DAS MAN JA MANCHMAL IMMER SO`N BIßCHEN AN DER REALITÄT VORBEI SCHLIDDERT.BIER SAUFEN,SEXISMUS USW. SIND JA HIN UND WIEDER AUCH GANZ OK`NE THEMEN ABER MAN SOLLTE AUCHMAL DARÜBER NACHDENKEN DAS MAN NICH IMMER NUR MIT LEUTEN ZUSAMMEN IST DIE EBEN AUCH"INSIDER" SIND SONDERN AUF DER ARBEIT INNER SCHULE ODER SO AUCH MENSCHEN RUMLAUFEN DIE SICH EIGENTLICH MIT SOLCHEN THEMEN NOCH NIE AUSEINANDER GESETZT HABEN.ES ERSCHEINT MIR WICHTIG DANN NICH EINFACH ZU SAGEN:SIND DOCH EH` ALLES STUMPFE DEPPEN;SONDERN SICH MIT DIESEN LEUTEN ZU UNTERHALTEN UND VIELLEICHT ERSTMAL EIN PROBLEMBEWUßTSEIN ZU SCHAFFEN,ANSTATT MIT SEINEN LEUTEN SO INTERRESSANTE THEMEN WIE:DAS LIEBESLEBEN DER WESTSIBIRISCHEN WEINBERGSCHNECKE NACH 24 STÜNDIGEM PUNKROCK HÖREN" zu diSKUTIEREN.JAJA,ICH WEIß selber D AS ICH OFT GENUG AUCH EIN ZIEMLICHER KLUGSCHWÄTZER BIN, aber ich versuch wenigstens HIN UND VIDEO AUCH MAL MIT ANDEREN MENSCHEN zu REDEN UND MICH NICH NUR IN

Alle bleiben, das Chaos auch

So fallen Sie aus dem Rahmen!

Telefonterror gegen Millionen Blöde

Zwei

MEINER ACH SO TOLLEN UND KORREKTEN SZENEECKE ZU VERSTECKEN
UND zum xten male SACHEN DURCHZUKAUEN DIE IM GROBEN UND
GANZEM JEDEM VON UNS KLAR SIND!
MANCHMAL SIEHT ES BEI UNS NÄMLICH AUCH SO AUS ALS WENN
WIR NICHT EINFACH UNSERE EIGENEN PERSÖNLICHKEITEN SIND
AUCH NUR EIN,VON IRGENDEINEM MASTERPLAN GESTEUERTER
HAUFEN DUMPFER LINKS ZOMBIES!!! SO,jetzt HAB ICH DIE
VOLL! FÜR HEUTE LASS ICH DIE REVOLUTION REVOLUTION SEIN
UND ZIEH MIR ERSTMAL DAS NEUE "MAD" REIN.
SCHEIße,NICH MAL DABEI HAT MAN RUHE.ISN ARTIKEL DRIN:
[redacted]
ABM JOBS FÜR SKINHEADS!!! HÜLFÄÄ,dat halt ich nich aus
JETZT SCHLUSS!ABER ENDGÜLTIG!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Kontrovers! Ein Buch wird diskutiert!

19.90

Heinrich Lummer: Asyl
200 Seiten. Pb., 19.90
(3-548-36606-6) Ullstein
Die dritte Auflage dieses Buches, das höchst kontroverse Reaktionen ausgelöst hat, enthält ein aktuelles Nachwort zu dem Asylkompromiß, der im Dezember zwischen den Parteien vereinbart wurde. „Ein schmerzhaftes, aber notwendiges Buch." Lothar Späth.

VINYL – Der eine hat's, der andere nicht.

HA! DAS ZAP HAT RÄTSEL,DIE BILD DER FRAU HAT RÄTSEL NUR DAS FEINDBILD NICH.BIS JETZT!!
AUS MEINEM UNERMEßLICHEM WISSENSSCHATZ HAB ICH MIR N PAAR FRAGEN AUSGEDENKT,DIE WO IHR JETZT BEANTWORTEN SOLLT!
PREISE GIBS AUCH!!!
EINE WUNDERSCHÖNE "FUEL" LP.ALS ZWEITES EINE OBERTOLLE TOTEN HOSEN 7"+EINEN ST.PAULI GEGEN RECHTS AUFFNÄHER UND ALS DRITTES KANN MAN SICH VON MIR EINE KLASSE PUNK/HC CASSETTE AUFNEHMEN LASSEN MIT DEM ZEUG WAS MAN WILL.SOLLTE ICH DEN KRAM NICH HABEN DEN IHR WOLLT MIX ICH EINFACH WAT ZURECHT WAS MIR SO GEFÄLLT:
ALSO WEN IHR NE LÖSUNG EINSCHICKT GLEICH NE LISTE MIT SONGS ODER PLATTEN DIE IHR HABEN WOLLT MITSCHICKEN
ÄÄH,falls mehr richtige lösungen als preise wird GELOST USW.ETC LÖSUNGEN ABBA NICH ANS FEINDBILD,
sondern an: STEFAN MÜLLER
FLAMWEG 123B
2200 ELMSHORN

Bettdecke & Kissen 4 × zu gewinnen

TOP-HITS

1. Whitney Houston: „I Will Always Love You" (2)
2. Charles & Eddie: „Would I Lie To You?" (1)
3. Michael Jackson: „Heal The World" (3)
4. Die Fantastischen Vier: „Die Da!?!" (4)
5. Snap: „Exterminate" (10)

NU GEHTS LOS:

Das größte Rätsel Hamburgs

Schicksale

1) WARUM FLOG GLENN MATLOCK ANGEBLICH BEI DEN SEX PISTOLS RAUS?
2) NENNE 2LIEDER DIE NUR AUF DER US VERSION DER ERSTEN CLASH LP DRAUF SIND!
3) WELCHEN BEKANNTEN NEUE DEUTSCHE WELLE HIT COVERTEN 7SECONDS?
4) NOFX SIND JA NU NE RECHT BEKANNTE COMBO.ABER KANN MIR HIER VIELLEICHT MAL EINER SAGEN WAS DAS "FX" BEDEUTET??????????
5) MINOR THREAT UND DIE SEX PISTOLS HATTEN BEIDE EIN LIED MIT GLEICHEM TITEL IM PROGRAMM.UND ZWAR.....???????????
6) DIE ERSTE MADNESS 7" HIEß?????????????????????????????????
7) WER IST EIN HEADBANGER,WER EIN PUNKROCKERUNDWAS IST JUDY???
8) FERGEAL SHARKEY DÜRFTE EUCH POPPERN JA EIN BEGRIFF SEIN, wo sang er vor seiner soloKARRIERE?????????????????????
9) "FUCK OFF" HATTE JA NUN FAST JEDER PUNKROCKER MAL AUFFER JACKE!ABER VON WEM STAMMT DASLIED???????????????
10) DER DICKIES PLATTENTITEL"DAWN OF THE DICKIES" IS JA NUN ORGINAL.UND ZWAR ORIGINAL GEKLAUT!!ES GIBT NEN FILM MIT ÄHNLICHEM TITEL,DER HEIßT?????????????????????????

SO DAS WÄRS,EINSENDESCHIUß IST SO ETWA 14 TAGE NACH ERSCHEINEN DES HEFTES!!ALLE KLARHEITEN SIND HOFFENTLICH JETZT BESEITIGT!

20.15 **Schräge Vögel** Sachen zum Lachen mit Sissi Perlinger

Die 10 wichtigsten Fernseh-Sendungen

Sissi Perlinger präsentiert diesmal u. a. die dienstälteste deutsche Punkband „Normahl", den Chansonnier Reinhard Mey und Fafa, die mit einer kabarettistischen Einlage aufwartet. Darüber hinaus gibt die finnische Musiktruppe „Leningrad Cowboys" (Foto) Kostproben ihres „schrägen" Talents. – 45 Minuten

Diese Woche wichti

SIE BRINGT MICH UM, ICH WEIß ES GENAU!! ICH HAB` IHRE GANZE ZEITUNGEN ZER—— SCHNIPPELT!!!!!!!!!

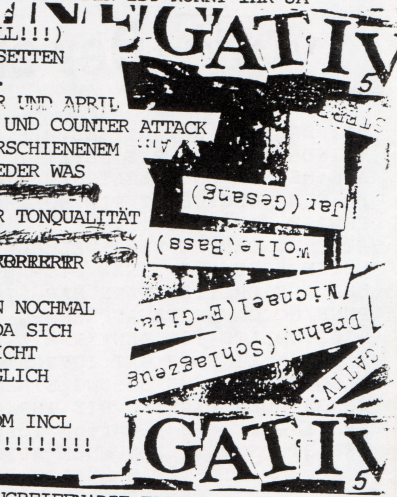
SO CA 1980,PUNK WAR IN WOHL FAST ALLEN DEUTSCHEN STÄDTEN,SO AUCH IN ELM SHORN;AF DEM HÖHEPUNKT GRÜNDETEN SICH NEGATIV. DRAHN,BAYER,JAN,WOLLE UND HETZE WAREN DAMALS DIE JUNGS DIE VERSUCHTEN AUS IHREN INSTRUMENTEN BZW IHREN STIMMEN PUNKROCK RAUSZUHOLEN.WAS AUCH GANZ GUT GELANG.GEÜBT WURDE BEI DRAHNS VATER IM KELLER. DER SOUND DER DABEI ENTSTAND WAR ZWAR NICHT (GERADE IM NACHHINEIN BETRACHTET)BESONDERS ORIGINELL UND AUCH DIE TEXTE WAREN NICHT GERADE ALS LITERARISCCH ZU BETRACHTEN,ABER DARUM GING ES JA AUCH NICHT.MAN VERSUCHTE HALT EINFACH PUNKROCK ZU MACHEN.DA ELMSHORN ZU DIESER ZEIT INNENSTADTTECHNISCH IMMER GANZ GUT MIT PUNKERN BESETZT WAR UND MAN SICH JA UNTEREINANDER GUT KANNTEWAREN DIE KONZERTE AUCH IMMER GANZ GUT BESUCHT UND GANZ LUSTIG!MAN BRACHTE ES SOGAR ZU EINEM AUFTRITT BEI EINEM GRÖSSEREN FESTIVAL IN GÖTTINGEN.DA WURDE DER NAME NEGATIV MEINES WISSENS AUCH DAS ERSTE(UND EINZIGE??)MAL ÜBERREGIONAL,NÄMLICH IN DER DAMALIGEN"SOUNDS" ERWÄHNT.WASAUS"SOUNDS" GEWORDEN IST KÖNNT IHR JA MAL IN DER ÖRTLICHEN BAHNHOFSBUCHHANDLUNG NACHSEHEN!(NICH DOLL!!!)

NEBEN DEN KONZERTEN DIE MAN DAMALS GAB,WURDEN AUCH NOCH 2CASSETTEN RAUSGEBRACHT.BEIDE IN EIGENPRODUKTION OHNE GRÖSSEREN AUFWAND. HALT SO ÜBUNGSRAUN AUFNAHMEN.DIE ERSTE WURDE ZWISCHEN FEBRUAR UND APRIL DIE 2TE IM NOVEMBER 1981 aufgenommen. MAN COVERTE U.A. CRASS UND COUNTER ATTACK UND "COUNTER ATTACK"."COUNTER ATTACK" WAREN AUF DEM DAMALS ERSCHIENENEM 1TEM "BULLSHIT DETECTOR" SAMPLER.SEITDEM HAB ICH QBER NIE WIEDER WAS VON DER BAND GEHÖRT.

WER DEN SAMPLER BESITZT KANN SICH EIN UNGEFÄHRES BILD VON DER TONQUALITÄT DER NEGATIV CASSEITEN MACHEN.

WOLLE HAT VOR EIWA(ICH MUß LÜGEN) 3 BIS 4 JAHRENDIE CASSETTEN NOCHMAL HIER IN DER GEGEND VERTRIEBEN UND IST AUCH ALLE LOSGEWORDEN.DA SICH DURCH DAS FEINDBILD JETZT ABER DIE MÖGLICHKEIT BIETET VIELLEICHT AUCH INTERRESIERTE AUS FERNEREN GEFILDEN DIE CASSETTEN ZUGÄNGLICH ZU MACHEN GIBT ES JETZT DIE MÖGLICHKEIT

BEIDE CASSEITEN AUF EINER ZU ERGATERN! DER PREIS LIEGT BEI 5DM INCL PORTO UND VERPACKUNG.HA,SO NE ART "LOST AND FOUND " FÜR ARME!!!!!!!!!



Brenn-Punkt
Haß in der Disco

ALSO,DEUTSCHPUNK UND TAPE FETISCHISTEN:ZUGREIFEN!DIE TAPES KOMMEN MIT DEN FOTOKOPIERTEN ORIGINAL COVERN.FALLS EINER DAS TAPE BESTELLT,WÄRE ICH MAL AN REAKTIONEN INTERRESSIERT.ALSO WER SO`N DING DANN MAL HAT KANN MIR DANN RUHIG NOCHMAL SCHREIBEN.GELDSCHNEIDER,KAPITALIST UND ANDERE KONSTRUKTIVE KRITIK WIRD VON MIR GERNE AUFGEGRIFFEN!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
(MIR DOCH SCHEIßEGAL OB EINER MOSERT)die cassetten am besten ohne dolby und auf normal position abspielen!!!!!!!!!

NU ABER,WER JETZT IMMER NOCH NICHT GENUG HAT ,SCHICKT 5MAAK(KEINE BRIEFMARKEN) AN ::: STEFAN MÜLLER
FLAMWEG 123B
2200 ELMSHORN

(Chrom 90er)

PÖBEL POWER!!!

CHRONISTEN PFLICHT: DIE TAPES SIND IN UMGEKEHRTER REIHENFOLGE AUFGENOMMEN.ALSO DIE ZWEITE IST ALS ERSTES AUF DEM TAPE UND DIE ESTE ALS 2TES!!(DAMIT DAS JETZT AUCH JEDER KAPIERT HAT!!)

euch!

Das ist die letzte Chance

HE

ACH JA,SUCHE NOCH DIE "MALE" 7" CLEVER UND SMART!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

weitere
Preissenkungen

NEUE KONTAKTE LEICHT GEMACHT!

Die Feuerbestattung

Wir waren zehn an der Zahl - allesamt junge Männer -, bewaffnet mit zwei schweren Hämmern, einer Zange, ausreichenden Nägeln und zwei massiven Holzbalken. In unserer Mitte schleiften und zerrten wir an einer Leine einen Irren mit uns, den wir dem reinigenden Feuer der Nacht übergeben wollten.

Als wir am Ort des Geschehens angelangt waren, zimmerten wir aus den Balken ein Kreuz, trieben mit schweren Hammerschlägen die Nägel in das Holz und festigten die Planken zur gewünschten Form. Daraufhin warfen wir den Wahnsinnigen auf das Holz und nagelten ihn in Sündermanier auf das harte Eichenholz. Bei jedem der Hammerschläge, mit dem wir die rostigen Nägel durch sein Fleisch in das Holz jagten, öffnete das Opfer kurz die Augen. Seine Pupillen rollten krankhaft und epileptisch in ihren Höhlen und speichelspeiend schrie er uns ins Gesicht: "Ich bin Jesus-Hitler!"

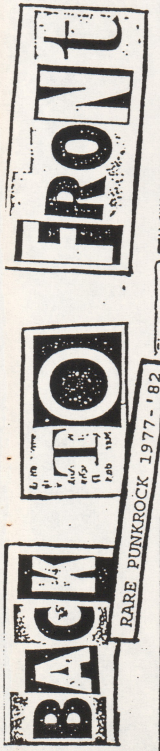
Nach dem getanen Zimmermanns-Handwerk übergoßen wir das Schwein mit Benzin und richteten das in dieser Weise gesegnete Kruzifix in die Höhe. Ein einziger Funken vom Feuerstein des Einwegfeuerzeugs erledigte den Rest, noch ehe das Gas des *cigarette-lighter* in Flammen aufgegangen war!

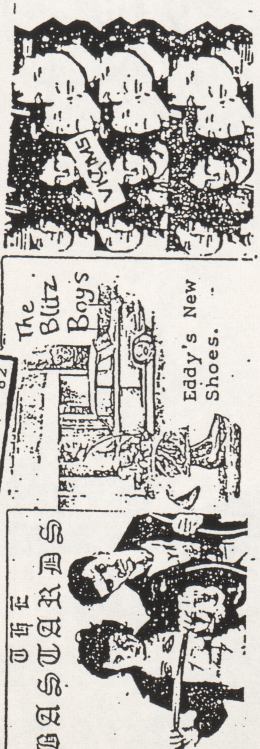
Jesus-Hitler kam kreischend wie ein getretenes Tier in den Flammen um. ***ENDE***

(C) by Tuberkel

BACK TO FRONT

RARE PUNKROCK 1977-'82





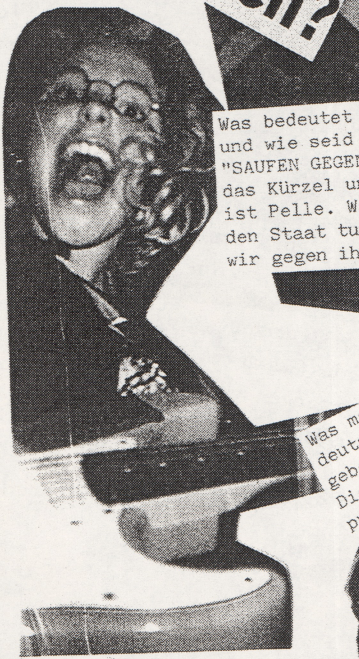
Die ultimative Sampler-Serie mit rarem und obskurem Punkrock von 1977-82 weltweit startet jetzt! Vol.1 erscheint im April 1993 und ist auf 1000 handnummerierte LPs limitiert.

Dir ein Exemplar. Infos & Vorbestellungen Versäume nicht den Einstieg und sichere mit DM 1,- Rückporto bei:

INCOGNITO RECORDS
HERMANNSTR.1, 70178 STUTTGART 1

Wir haben außerdem einen Mail-Order mit Riesenauswahl günstiger Punkscheiben weltweit, die's zum Teil exklusiv nur bei uns gibt. Liste anfordern!

viel getrunken?



Was bedeutet der Name SAUGEDESTA und wie seid Ihr drauf gekommen?
"SAUFEN GEGEN DEN STAAT" heißt das Kürzel und drauf gekommen ist Pelle. Was können wir gegen den Staat tun, nix, also saufen wir gegen ihn.

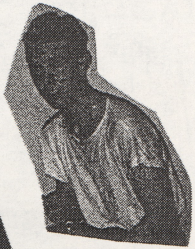
Was macht Ihr denn so für Mucke?
deutschpunk, dann wirds chaotisch, alle geben Ihr Urteil ab und Marcel meint:"
Die Leser sollten wissen, das wir dummpunk machen."

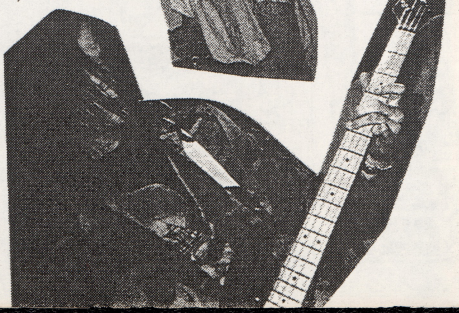
SAUG

MArcel erwähnt noch, das er nun Metal hört, keinen Punk hört, aber ihn gern selbst spielt. Julia weist drauf hin, daß sie gestern Geburtstag hatte und ausgezogen ist. MArcel ist zur Zeit arbeitslos und Julia geht noch inne Penne. Ulle ist Tischlerazombie und Hensel lernt auch noch, glaub´.ich.

Sven

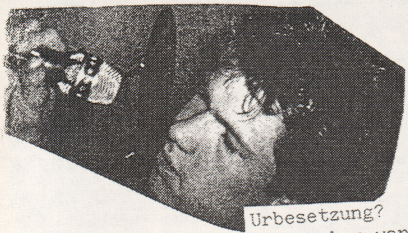
Politisch aktiv?
Nach Solingen ham wir in Barmstedt die Innenstadt mit Transparenten für ´ne Std. lahmgelegt. War ´ne geile Aktion.

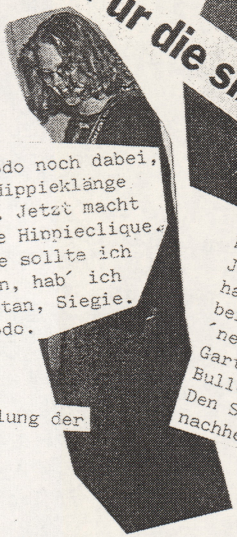




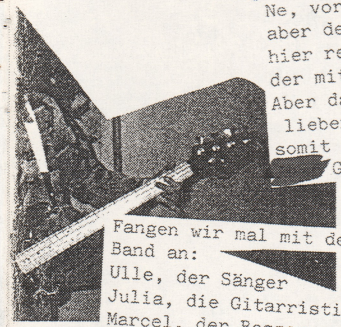
Immer zu

„Für die sind wir der letzte Dreck“



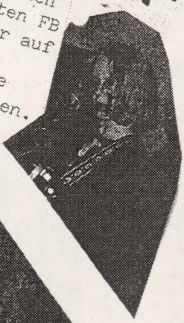


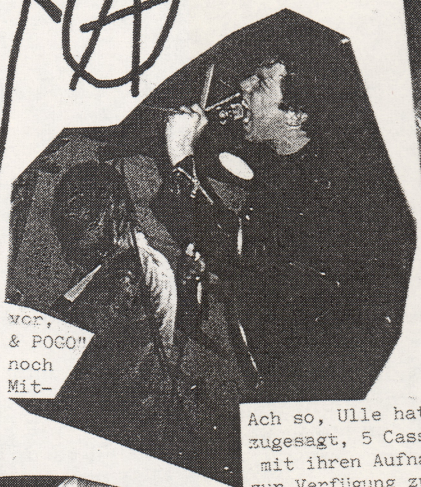
Urbesetzung?
Ne, vorher war Bodo noch dabei, aber der wollte Hippieklänge hier reinbringen. Jetzt macht der mit Wolle ´ne Hippieclique. Aber das letztere sollte ich lieber weglassen, hab´ ich somit ja auch getan, Siegie. Grüße an Bodo.



Fangen wir mal mit der Vorstellung der Band an:
Ulle, der Sänger
Julia, die Gitarristin
Marcel, der Basser
Hensel, der Trommler

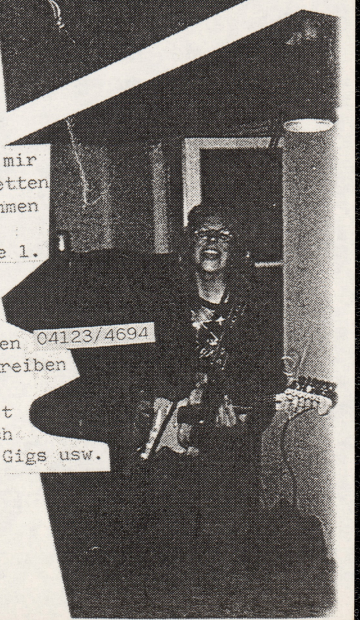
Hattet Ihr schon Auftritte?
Joh, 2 Stück, über den einen haste ja schon im letzten FB berichtet. Letzterer war auf ´nem Geburtstag in ´nem Garten. Da kamen dann die Bullen und ham´ abgebrochen. Den Song "NO FUTURE" ham nachher alle mitgegröhlt.





Texte + Inhalte?
Sie spielen mir 2 Lieder vor, die da heißen "NO FUTURE & POCO" Ist tatsächlich dt.punk, noch etwas holprig, aber wohl Mitgröhlhits.

Ach so, Ulle hat mir zugesagt, 5 Cassetten mit ihren Aufnahmen zur Verfügung zu stellen. Also die 1. 5 leute die dem Andreas Hensel Seether Weg 15 25355 Bullenkuhlen 04123/4694 bis zum 15.8 schreiben bekommen wohl so ein TApe. Das ist gleichzeitig auch die Adresse für Gigs usw.



„Wir verlieren eine Generation“

Randale in Rostock, viele Verletzte und 37 Festnahmen

St.-Pauli-Vize Hinzpeter: „Ein Skandal"

„Es ist ein Skandal, so etwas habe ich noch nie erlebt." St. Paulis Vizepräsident Christian Hin- sungslos. Die Ini- Berlin, Ro- stock und Umgebung unter den 8000 Zu- schauern (Saisonre- Rostock) tv- mit den Rostockern, machen die darauf aufmerksam, daß vie- le Hamburger Fans kommen würden. Und dann sind die da überhaupt nicht vor-

Auch unser einer trollte sich nach Rostock, wo der FC ST. PAULI und abends SLIME spielen sollten. Über das Gerangel im Vorwege (Ostboykott, An - Abhahrt der Fans...) sag ich jetzt nix mehr. Ich will nur meine persönlichen Meinungen & Erlebnisse mal aufschreiben. Zum Teil decken die sich auch mit den Berichten aus'm ZAP (#62) und des MILLERTOR ROAR (#28). Los gings also mit'nem netten Mob (6 Reisebusse, die sich noch vermehrten auf 'nem Parkplatz vor HRO). Die Fahrt verlief wirklich lustig, wobei's auch 'ne Menge Skepsis

ZWEITE LIGA

	köln – Darmstadt		4:0
	ter – Leipzig		1:1
	stal – Braunschweig		0:1
	– St. Pauli		2:0
	orf – Homburg		0:2
	ter K. – Mainz		1:2
	f – Mannheim		1:2
	Wolfsburg – Jena		2:1
	Chemnitz – Remscheid		2:0
	Unterhaching – Hertha BSC		2:1
	Osnabrück – Meppen		3:0
	Oldenburg – Duisburg		0:1

1.	Freiburg	31	66:37	43:19
2.	Duisburg	31	44:25	41:21
3.	Leipzig	31	44:30	40:22
4.	Mannheim	31	48:37	39:23
5.	Fort. Köln	31	41:24	36:26
6.	Rostock	31	42:30	35:27
	Jena	31	48:38	34:28
	Hertha BSC	31	53:40	33:29
	Chemnitz	31	41:37	32:30
	Mainz	31	37:41	31:31
	Homburg	30	34:37	30:30
12.	Wolfsburg	31	50:52	30:32
13.	Hannover	31	42:47	30:32
14.	Meppen	31	33:33	30:32
15.	Wuppertal	31	37:32	29:33
16.	St. Pauli	31	33:36	28:34
17.	Braunschweig	31	50:55	28:34
18.	Stuttgarter K.	31	37:42	28:34
19.	Osnabrück	31	41:46	27:35
20.	Unterhaching	30	39:50	25:35
21.	Remscheid	31	34:53	24:38
22.	Darmstadt	31	27:46	24:38
	Oldenburg	31	42:68	24:38
	Düsseldorf	31	28:44	21:41

Die nächsten Spiele: Braunschweig – Köln (Fr., 19.30 Uhr), St. Pauli – Düsseldorf (20 Uhr); Homburg – Osnabrück, Hertha – Rostock, Darmstadt – Unterhaching, Jena – Chemnitz, Mannheim – Wolfsburg, Mainz – Freiburg, Remscheid – Hannover (alle Sbd., 15.30 Uhr); Duisburg – Stuttgart, Meppen – Oldenburg

ST. PAULI VON 1–6

Hooligans wüten weiter

omforde: Starkes Spiel Keepers, ohne Fehler, si- r Rückhalt. Note 2

mau: Besch Ausputzen. E überan. winkendorf men gegen zweiten F ltaus. Note 4–5

lindwein: Im Duell der Hasen war Rostocks az ein bißchen schlauer. Note 3–4

mann: Weilandt streck- mit einem linken Haken tig zu

tender Lippe hielt er tapfer ein. Note 4

wenig.

Knäbel: Zu selten der Chef im Ring. Aber immer dann, wenn es vorm Hansa-Tor ge- Note 3

stürmten. Von da aus, nur ein paar Meter von den St.-Pau- li-Fans entfernt, wurde pro- und geprügelt. Aller-

Hollerbach: 70 Minuten lang bester Feldspieler, dann drohte dem Hitzkopf mal wieder die Gelb-Rote Karte. Note 2 (ab 71. Gatti)

Järvinen: Ein fleißiger Ar- aber ohne eine einzige Tor- chance. Note 3–4

SR Prengel (Düsseldorf): Hansas stärkster Feldspieler, besiegte den FC St. Pauli fast im Alleingang. Note 6

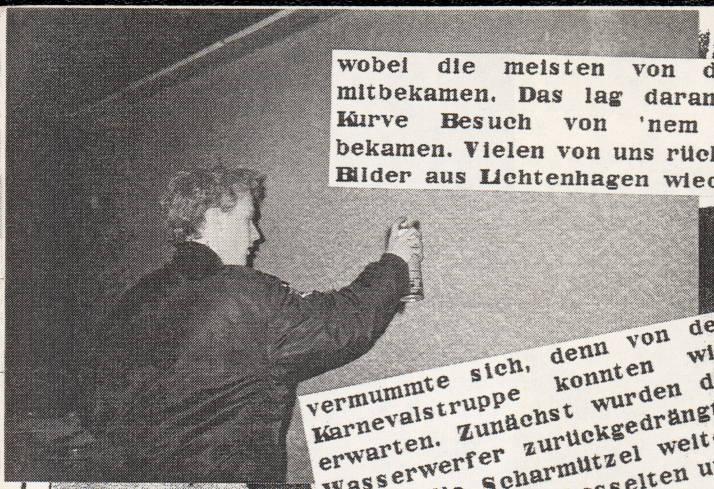
lanziert St. Paulis Fan-Be- auftragter Sven Brux. Insge- samt gab es mehr als 50 zum Teil Schwerverletzte und 37

in den Diskussionen gab. Trotzdem waren alle da und mit. Vorm Stadion gab's alle möglichen Alksorten billigst zu erwerben und viele Leute machten extremen Gebrauch davon. Erschreckend auch das baufällige Äußere des Stadions. Als wir reinlatschten wurden wir nur oberflächlich gefilzt und sahen erstaunt, daß man fast ungehindert im Stadion umhergehen konnte. Da wurden Erinnerungen an Ostberlin wach. Bitter auch die Ausrüstung der cops und der Mediziner. Die standen da doch allen ernstes mit ihrer alten Ostausrüstung und

Faxen dicke

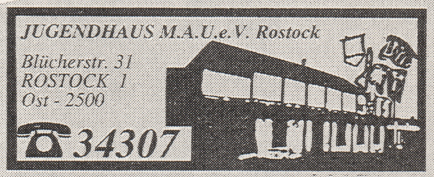
Raus! Raus!

Fahrzeugen. Diese sahen wie Leihobjekte aus'nem sozialistischen Museum aus. Einzige "Neuerung" wohl der Wasserwerfer. Die Menschen die in den Uniformen steckten glichen auch eher einem Rentnerkostümtreffen. In der Kurve gabs frecherweise mal wieder nur einen Bierstand, welcher natürlich hoffnungslos überfüllt war und auch noch gezapftes!!!! Bier anbot. In der 1. Halbzeit fiel das 0:1 durch 'nen umstrittenen Elfer und in der 2. der 0:2 Endstand,



wobei die meisten von der 2.Hälfte kaum etwas mitbekamen. Das lag daran, daß wir hinter unserer Kurve Besuch von 'nem ansehnlichen Mob hools bekamen. Vielen von uns rückten nun wohl endgültig die Bilder aus Lichtenhagen wieder ins Gedächtnis und man vermummte sich, denn von der zusammengewürfelten Karnevalstruppe konnten wir wohl kaum Schutz erwarten. Zunächst wurden die Krawallhippies mittels Wasserwerfer zurückgedrängt, aber nach Spielschluß gingen die Scharmützel weiter. Steine flogen und die grünen Männchen kesselten uns erstmal ein und rannten planlos hinter den Steinewerfenden hools her. Hierbei

Moses und Schweine



13. März 1993 № 005127

sage ich auch, daß wir auch zurückwarfen und ich das auch o.k. fand. Immer das Bild von den peacemäßigen Fußballidioten darstellen geht nicht, irgendwann ist man's leid. Verletzte gab es nicht, soweit ich weiß, nur der ältere Herr(mit'm Herzinfarkt), der sich weigerte in ein Rostocker Krankenhaus eingeliefert zu werden. Peinlich natürlich auch, daß die Bullen es nicht gebacken kriegten, die Busse für unsere gesicherte Abreise bereitzustellen. Optimisten aber auch die Leute, die ihre Autos direkt vom Gästeblock abstellten. Diese wurden natürlich zerlegt wiederangetroffen. Wenn die Rostocker Cops sich weigern Menschenleben zu schützen, dann schützen sie wohl kaum Autos (und denn noch welche von den Linken). Hey Timmi, Glück gehabt mit Deinem Pizzagolf. Aus Sicherheitsgründen wurden noch einige Fans, in den mittlerweile eingetroffenen Bussen, mitgenommen. Am MAU angekommen, war noch nix los und wir machten uns auf den Weg ins JAZ, einem autonomen Zentrum. Dort gab's zwar lecker Essen, doch auch lange Warteschlangen. So kam es das wir nix abbekamen und uns, zurück am MAU, auf Suche nach 'nem ortskundigen Fahrer machten. Gesagt, getan, 2 Ossis mit ihrem Wartburg Kombi erklärten sich für 5,- Spritgeld bereit in den nächsten

Entsetzlich

Arger um Prengel, St. Pauli betrogen

0:2 in Rostock, weil der Schiedsrichter kräftig half

„Das weiß wohl nur der Mann aus Düsseldorf, warum das ein Elfmeter gewesen sein soll." Manndecker Dieter Schlindwein sprach aus, was alle St.-Pauli-Profi... neutrale Beobachter oder – je nach Sympathie – seldorf heißt Mich... nachteiligte die Ha... selbst einem so bes... ein „unglaublich, d... Spiel, und dann wir...

und Gegenspieler Schlindwein. Bestraft aber wurde Pr...

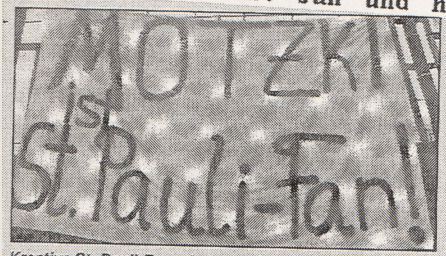
Imbiß zu fahren. Andi und ich stiegen also ein und los ging die Erlebnistour made in gdr. Die beiden wechselten jeweils die Korn und Sprite Flasche und nahmen einen kräftigen Hub. Verwunderte uns das schon ein weinig, merkten wir alsbald, das die 2 überhaupt 0 Ahnung hatten wo's denn was Essbares, geschweige

Höhepunkt im R... toire des schwar... parteiischen: de... der 34. Minute. D... und Juri Schlünz... im Strafraum... Schlünz läßt sei... gefühlen freien... einer herrlichen... Prengel pfeift, E... wandelt den Elf... Beginn vom En... St.-Pauli-Serie... war die Elf unge... dabei 11:7 Punk...

...gel seit Sonnabend der Vergan...

gar nicht dran, aber Schlünz hat so lange provoziert, bis es

denn, wo's 'n Imbiß gab. Rote Ampeln existierten nicht, auch wenn die Cops an der anderen Seite der Kreuzung hielten. Der wilde Osten eben!!!!!! Schließlich fanden wir dann doch noch 'n überteuerten Pommesstand, wo's allerdings Freibier gab, hähä. Als wir nach hektischer Rückfahrt zurückkamen spielten ...b.. a.... (Namen darf ich ja nicht erwähnen). Ich machte mich dann nochmal mit Matze auf zum JAZ, wo aber alles ruhig war und auch sonst sah und hörte man nicht viel von den



Kreative St.-Pauli-Fans dachten sich dieses Plakat aus.

auf dem Fuß, bevor Olaf Bou... den mit dem 2:0 in der 69. Minute alles klar machte.

Jetzt ist St. Pauli gegen Düsseldorf (Prengel soll übrigens kein Fortuna-Mitglied sein) am Freitag wieder im Zugzwang. „Vielleicht haben w... Schiri ja auch m... wie Hansa", un... lerbach. Gege... pfeift übrigen... Stenzel aus For...

Kay Fette/Seba...

Faschisten diese Nacht. Unterwegs überzeugte ich mich nochmal, daß man doch mit den Telefonen vom Osten in den Westen hallofonieren (und weiter in die Kerbe) konnte, indem ich mich nach meinem kranken Käfer erkundigte. Wiederum am MAU, spielten SLIME. Nach einigen Liedern wurde der Vorschlag gemacht, 'n

Bierchen im Speicher(`ner angeblichen hoolkneipe) zu trinken. Begleitet wurde man von den Grünlingen, die sich schließlich vor der Kneipe aufbauten, um den Club zu schützen. Herrlich hierbei die Cops, die von einem heranrauschenden Pkw umgemäht wurden. Allerdings bekam man keinen der Faschos zufassen und es ging zurück zu den bereitstehenden Bussen. Zurück in HH wurde die Nacht bei Hermann verlebt. Der Osten bleibt wild, man sollte sicher überlegen, ob man nicht näxtes Jahr auch mal versucht, den tieferen Osten zu erreichen. Natürlich auch nur mit einem entsprechenden Mob.

Siegi

"WILHELMSBURGER SCHATTENSPIEL"
Vor ein paar Tagen habe ich zum Geburtstag ein Buch des in HH einsitzenden und zu lebenslanger Freiheitsstrafe verurteilten Peter Juergen Boock geschenkt bekommen. Da ich eh krank geschrieben war, habe ich mir dieses umgehend vorgenommen und kann das
"WILHELMSBURGER SCHATTENSPIEL"
nur weiterempfehlen.
Na los, sofort zum naechsten Buchhaendler und das Wilhelmsburger Schattenspiel ordern (erschienen im Verlag Kellner Kriminell ISBN 3/927623/60/1).
Ein guter, realer hamburger Krimi der nicht nur in die kriminellen Machenschaften der Polizei Einblick gibt sondern auch zeigt, wie fein die "feine" Gesellschaft Hamburgs wirklich ist und was ein arbeitsloser Hafenarbeiter mit der Besetzung eines Fabrikgelaendes zu tun hat.

ICH BIN DER PAPST

ANTI-SEEALLEMANNIS[illegible] EVOLUTIONSSCHRIFT

PAPST

Punk as fuck, äh ICH BIN DER PAPA, öh PAPST Diese Nummer 3 mit geilem Poster und schönem gedrucktem A5 Hochglanzcover. Mit Test, logo! Scummiges Vorwort, incl. Bild. Dann geht´s aber nachdenklich weita, soll heißen, viele eigene Gedanken(wobei ich die vom Tino ((most humans sucks)) am besten finde und tei le). Verdammt richtig auch die Einstellung gegenüber CD´s(Jahar, ich besitze auch welche das braucht ihr mir jetzt nicht alle 10mal sagen, Siegie). Ein englisches ENCOUNTER Inti ist auch drinnen, hab´ ich aber nicht gelesen weil ich sonst endlos lange mit meinem Englisch Wörterbuch verbringen müßte oder noch muß. Den Anti Vegetarier Bericht kann ich nicht so ganz teilen. Dann noch ´ne Story zu Vegan shoes. Wieder ´ne Menge zu lesen, vor allem zu nachdenken. Dieses Fanzine gegen alles und jeden für nur eine Maak beim Chiemsee Fischer Palle Schlapp, Breslauerstr.11, 78467 Konstanz. Sieg

Pinhead - 8
Das A5er mit 4 seitigem LOST LYRICS Inti, Simons Story (ja, die Schwaben lieben die Inzucht, wizo, mädels, simons...), ´ner Sex Story(nein, nicht vom Tubi), 999, Lokalmatadore, Stuttgarter Punkajour[illegible]

Bier (schmeckt eh nich, braucht Euch nich zu bemühen), reviews und andere Sachen die den Nagel auf´n Fischkopp treffen. Die schönsten Story´s finde ich die erneute England Reise und die Stgt. Punkrockerweihnachtsparty, wobei auch die besten Fotos geschossen wurden. Kauft Euch die ultimative bayrische(hihähahih) Iro so in allen Farben und beschmierte Jacke + Stiefel Lektüre. 2,- + Porto ist auch mehr als ok. FUCK POST beim Arvind Batra, Salzäckerstr. 108, 70567 Stuttgart Sieg

Mai 1993

Teenage Keks - 1

Szene Gaffi hat also ´n neues Zine draußen. Zwar nich alone aba egol. In diesem auf 120 limitierten, fotokopierten A5er gibz ´n Inti mit CAT KILLER, SCHLEIM, DÖDELHAIE, Christoph vom FOLTER Zine und STOUGH(gähn) Dazu kommen natürlich reviews und ´n bisserl Kleinkram. Für ca. 1,50 + 1,50 Porto (FUCK POST) bei; Mario Gafert/ WEimeskamp 4/ 59510 Lippetal Sieg

Familie Zimmermann grüßt alle Kriminellen

RISIKOFAKTOR - Ep Sieg

Das ist wohl die absolute Hitscheibe momentan. Geilster, ruhig gespielster, Punk mit verdammmmmmt viel Melodie. Die erste Seite besticht mit dem Ohrwurm "I go alone". Äh, flötet das nich gerade der Herr gegenüber von mir inne Bahn? Geht mir nich aus´m Kopp. Danach aber der Megahit "Ich will weg". Handelt natürlich vom boring life, aber wie treffend. Andere Seite is´ auch schöner Schunkelpogopunk. Ein unbedingtes Muß für Freunde der alten Oper, ächz Musik mein´ ich. Über Kadaver rec./Postfach 2165/51789Lindlar zum üblichen Tarif + Porto.

Risikofaktor

Neu! Extra saugfähig! Vor Verwend

3. Wahl - Fasching in Bonn Allein das Titelstück finde ich recht grandios. Die CD gefällt mir wirklich gut, nur hat sie das Problem, ´n paar Jahre zu spät rausgekommen zu sein. Purer deutschpunkist nun leider nicht mehr "in". Entspricht dem Trend im Osten, wo junge dt. Bands noch Chancen haben. Für ca. 25dm dürfte der Alge Roloff/St. Petersburger Str.4/(18107 Rostock euch das Teil zuschicken.

STREIFSCHUß 7 / You decide 5
Zuerst fällt mir beim STS das bknackte Coverfoto ins Auge, aber das sollte einem nicht vom Inhalt abhalten, der diesmal besser und mit 52 Seiten A5 ziemlich umpfangreich ausfällt. Ja, nun hat der Daniel auch einen internen Szenestreit mit AJZ Homburg. Ich will mir jetzt kein Urteil darüber erlauben, wer "Recht" hat, sondern bin wiedermal ziemlich enttäuscht das sich Leute untereinander anne Wäsche woll´n. Bisken Platzverschwenderisch finde ich die Handgeschriebenen Sachen vom Jörg, was nix über die Inhalte aussagen soll. X-Mist Armin wird 3seitig ausgequetscht, Teststrecke (Mercedes) Papenburg, viele reviews und Vertriebstest...´ne Menge Politik is auch drin. Das würde hier den Rahmen sprengen. Y.d. mit Miozän, uncommon society undundund Ist echt zuviel beide Hefte zu besappeln. 2,50 ist wohl mehr als günstig. denkt ans Porto (FUCK POST). Daniel Petri/Parkst.13/ 66271 Kleinblittersdorf

VULTURE CULTURE - !hau ´dju-du:!? Ich hab´ ja sowieso Vorlieben für weiblichen Gesang und diese Band trifft genau die richtige Kerbe. Das Schlagzeug kommt hier nicht so wie auf der genialen Ep raus, dafür ist die Stimme einfach gülden. Das kommt besonders bei "...

country roads" raus, der Hit vom Denver, ihr wißt... Bester Punk, der ohne Solis oder sonstigem schnickschnack auskommt. Sicher nix für die Politiker und HC`er unter Euch. Dieser gigantische Silberbutton hat das Problem, dat man ihn verdammt schwer aus´m CD

Autoradio (höhö, lächel) rauskriegt. Hoffe die Dinger nutzen nich´ zu schnell ab, sonst muß ich mir dat Teil wöchentlich neu kaufen. Meine Kollegin würde sagen:" Ich bin begeistert, Herr Landmann Dito. NASTY VINYL, Riepestr.17, 30519 Hannover für ca.25,- incl.

REVIEWS

RHEINHAUSEN

No way - 2
Richtig buntes kopierte a5er von einem Schüler . Konrad,aus der Konservenbüchse, wettert gegen alles und jeden. Viel Geschnipsel und Chaos, Es ist halt sehr eigen und der HASS erscheint mir grenzenlos, aber genau das ist Punk. Vor allem unsere lieben Politiker kriegen´s. Bei Konrad Schreyer Schönbuchstr.72 70794 Filderstadt für 1,- + Porto? Auch hier selbstverständlich FUCKING POST

THE STATE OF EMERGENCY - Tape
Erinnert mich irgendwie sofort an Cure. Ist recht düstere Mucke, so wavig dabei, relativ ruhig. Für Leute die an einem Regentag im Bett weilen und evtl. ihren Kopf vom vergangenen Abend auskurieren.

hollow inside - 8
Volle Kanone Punkrock mit Vibrators Interview und massig news, Konzerte reviews, Parties etc. Kult wie sooft Pitters Ausflugstips für alle, die nich dabei waren. Schade das Du keinen guten Kopierladen hast, dann wären die Fotos wohl um einiges besser. Das KFC Poster in der Häftmitte ist das Geld wohl schon wert. Knallig auch die Vulture Culture Collage. Beim Hanns Stresius, Forbachstr 11, 47229 Duisburg 14. Für so 1,50 + Porto (FUCK POST).

Mir fehlt da Geschwindigkeit und Pep, da ich so verzerrte, jaulende Tanz der Teufel Gitarren eh nicht mag, gefällts mir nun gar nicht. Für ca.5,- + Porto (FUCK POST) bei Alge Roloff, St. petersburger str.4 18107 Rostock

nr.2

I`m the dirt under your nails - 2
Ziemlich Szene bezogen die ganze Sache was? Gibt ´n Inti mit ´ner HI Größe, Bandüberblick HI und Konzerte HI. ´n Statement zum "drink, fight & fuck" , bzw. wie´s von der Ziner Welt aufgenommen wurde und kaum durchschaut wurde. Reviews und ´n Lost lyrics Tourbericht gibz noch. Aber der Hammer ist wohl die Zimmersuche in HI. So eine grandiosediose Story! Vielleicht kennen sie einige von Euch aus´m Scumfuck, da die das auch noch mal abgedruckt haben. Es lebe OHL!!!!!! Beim Dirk Raider, äh twix Dingworthstr.33/31137 HIldesheim für 1,50 + Porto (FUCK POST):

FAINMAIL - 4
FÜR 2 MARK & PORTO (FUCK POST) GIBT ES IN DIESEM A5 REVIEWS, KONZERTE UND Intis MIT OI POLLOI (AUSFÜHRLICH); PUBLIC TOYS UND NESSUN DORMA. Viele NEWS/SUPER FOTOS (WIE IMMER) RUNDEN DAS HEFT MIT DEM ANSPRECHENDEN LAYOUT AB. Beim THORSTEN BLANK/BROEKMANNSTR. 17/40885RATINGEN

Ansichten eines Eigenbrötlers

Preis: 2.

FLINTSTONE # Siegi 1
Herr Kuttner nun auf Solopfaden, trieb er doch bisher seine Späße in anderen Zines, so reicht er uns hier seine Eduard Zimmermann Huldigung. Kopiertes A5er mit Konzerten(meischte), reviews und ´n Schreiben an Eddy Zimmermann. Dann wär da noch ein SUMPFPÄPSTE Inti und ´n längerer Bericht zu ´nem MDW Konzert mit Busenkumpel Grabenhorscht(Hi!) Gelungener Einstand. Beim Andi K.(Verbrechen im Fadenkreuz)uttner/Tiefenbach str.87/70329Stuttgart [redacted]/Schwaben.

Ansichten eines Eigenbrötlers - Gesammelter Dünnpfiff von Michael K. Derbes Cover und gute Rückseiten, u.a. der Autor als FEINDBILD(höhö), fallen sofort ins Auge. Drinnen Siegi gibt´s Reime, Story´s und persönliche Erlebnisse? Bei vielen Sachen findet man sich evtl. sehr gut wieder(ich auf alle Fälle). Doch auch vor allem Politik läßt der Sexprotz nciht außer Acht. Gerade die direkte Aussprache von allem, dürfte einige "Ach wie bin ICH korrekt" doch erschrecken und das ist gut so und verdammt gewollt. Am Rande bemerkt er noch die Machenschaften eines Porno jägers. Aber lest selbst, keine Angst es ist nicht so ein interlektueller Scheiß und gut zu lesen. Für 2,50 + 1,50 Porto beim Tuberkel Knuppertz/Brabantstr.40/52070Aachen

DISGRACE Siegi Nobody´s toy
Wieder so´n Knaller im 333er single club (welch scheiß und teure Angelegenheit). Geboten wird bester schneller Franzosenpunkrock. Irgend wie erinnert mich das alles an diese ganzen franz. Sampler von ´82-´84. Leider sind nur 3 Stücke auf der Ep, ´n schlechtes Bandfoto und keine Information dieser genialen Band. 7,50 lohnen sich hier ganz sicher, leider kommt ja auch noch das Porto dazu. Beim Barny, Hermannstr.1; 70178 Stuttgart [redacted]

FROSI - Säx - 7 - 08
Der Veit ist recht fleißig und somit flogen mir 3 Ausgaben dieses Sportfanzines ins Haus. Die Fotos sind für mich immer noch so richtig Kult. Bei den Ausgaben dreht es sich meist um Berichte über Fußball - und Handballspiele des FC Hansa Rostock, St. Pauli und Hc Empor Rostock. Aber auch andere Vereine wurden besucht und das wurde erlebnisreich aufgeschrieben. Ganz einverstanden bin ich halt nich mit der "Zonen Zecken" Meinung, zur Gewalt und Gegengewalt. Aber das hatte ich schon in Rostock mit´m Veit belabert. Also die Rückseite vom 08er, soooooo gut.Jedes jeweils für 2 twei fuffzigas oder zähn Zähner beim Veit Spiegel TV, Lessingstr.11/18209Bad Doberan und vergeßt die FUCK POST nicht. Siegi

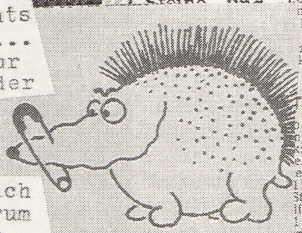
FLINTSTONE # - 2
Andi K. Geröllheimers 2ter Streich. Auch diemal läßt man Ede Zimmermänn nicht aus´m Spiel Das Cover is´ hübsch zusammengeflickt aus´m HOLLOW INSIDE kfc Poster, hübsch. Drinnen gibt´s wieder Konzerte, Besprechungen und Interviews(Küchenspione und Pilsköpfe, wobei das mehr ´ne Bandvostellung is´. Dann auch noch Gedanken zur brd, worum wohl kaum einer herum kommen sollte. Leider hatte ich diese 32 Seiten A5 schnell durch. Doch 1,50 sollte wohl jeder für diesen "großkotzigenGelindenHaarenDeounterdenArmenAllesklarBanklehre Youthoftoday"Karriere Tüp´n über haben. Dazu kommt, ähnlich wie vor Jahren ´ne Ep im Heft, ein Rätsel, iescha in, näch! Für 1,50 mal 2 incl.Porto (FUCK POST) beim Andi Kuttner/Tiefenbachstr.87/70329Stuttgart [redacted]. Siegi

Ostsafaritour nach Dessau 11-13 Juni

Punk-Konzert

Schaufenster-
scheiben klirrten,

Das sollte sie nun sein.Die geilste Punktour 1993 in Dessau bei Magdeburg.Außerdem auch die erste Osttour für uns 9 Barmstedter.Erwarten sollte uns in dessau nämlich 3 Tage Punkpower auf so einem Rock gegen Rechts Spielen sollten Schleimkeim,Müllstation,FuckinFaces,... Aber es passierte uns soviel Scheiß und wir hatten nur Pannen-also kurz :es war so Scheiße,daß es schon wieder geil war.(bla,bla,bla).



Freitag Nacht kamen wir im strömendem Regen und ziemlich betrunken nach einer lagen safaritour dort an.Um unsorum ca. 2000 Punker.Alleine der Zeltplatz ,oder anders der Platz wo alle gezeltet haben war echt Oberkult.
Am Samstag ,frühnachmittags,sollte es dann mit Mucke losgehen.Freitag abend ging es auch schon ab -wir kamen

nur zu spät und niemand konnte mir sagen wer da spielte. War wohl nicht so wichtig.Samstag war aber erstmal nichts mit schöner lauter Musik.Auf der Bühne war absolut nichts aufgebaut.Party ging trotzdem ab.Nach paar Stunden kam son Freak auf die Bühne und meinte,daß die PA-Typen wegen dem Wetter mit der Anlage abgehauen sin-Einfach so. Als Entschädigung gab es dann erstmal Freibier.War 'ne nette Entschädigung.Irgendwann ging es dann doch noch

3. DESSAUER OPEN AIR

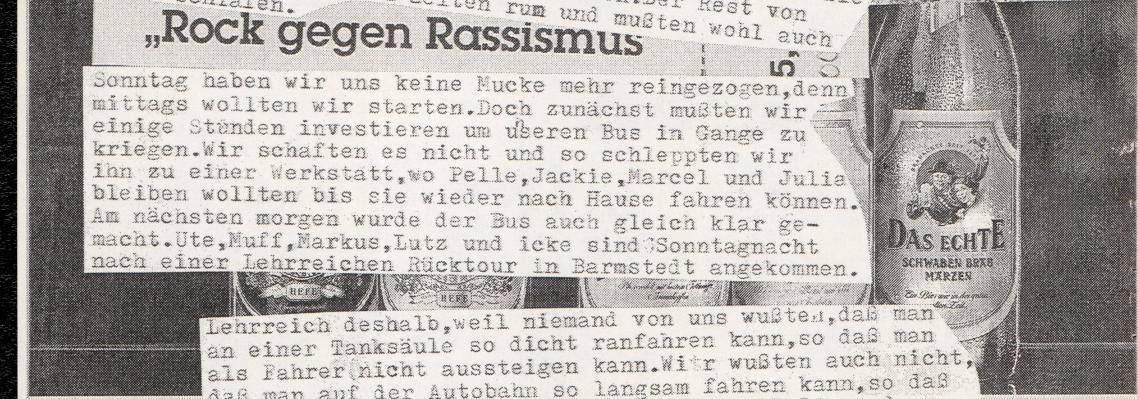
DM

los.Die Bands haben U-Raum-Geräte geholt.Bei der ersten Band (???) ging der Brutalpogo gleich los.Zum Teil echt zum Kotzen.Da hat jeder jeden auf die Schnauze gehauen. 5 Bands konnten noch spiele.Unter anderem auch Müllstation Die waren echt obergeil.Als 6.Band sollte dann FuckinFaces spielen ,aber als die auf die Bühne kamen wurden ihnen die Geräte und so regelrecht unterm Arsch weggezogen SCHADE ECHT.Muff,Markus und ich waren die einzigsten die überhaupt irgenteine Band gesehen haben.Der Rest von uns taumelten in ihren Zelten rum und mußten wohl auch schon schlafen.

„Rock gegen Rassismus

5,

Sonntag haben wir uns keine Mucke mehr reingezogen,denn mittags wollten wir starten.Doch zunächst mußten wir einige Stunden investieren um unseren Bus in Gange zu kriegen.Wir schaften es nicht und so schleppten wir ihn zu einer Werkstatt,wo Pelle,Jackie,Marcel und Julia bleiben wollten bis sie wieder nach Hause fahren können. Am nächsten morgen wurde der Bus auch gleich klar gemacht.Ute,Muff,Markus,Lutz und icke sind Sonntagnacht nach einer Lehrreichen Rücktour in Barmstedt angekommen.

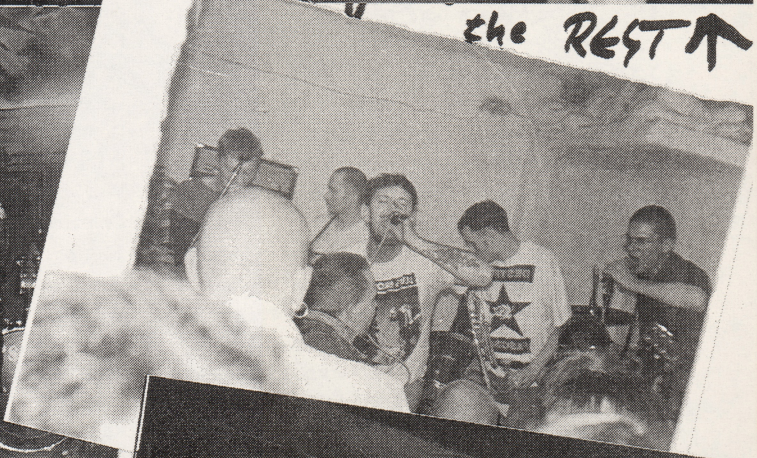


Lehrreich deshalb,weil niemand von uns wußten,daß man an einer Tanksäule so dicht ranfahren kann,so daß man als Fahrer nicht aussteigen kann.Wir wußten auch nicht, daß man auf der Autobahn so langsam fahren kann,so daß man von beiden Seiten sogar von LKWs überholt werden kann.Naja merkwürdig,merkwürdig.
Fazit der Safaritour:Punk lebt im Osten(wohl es auch viele Azis gab),und die Tour hatte was.Übrigens spielten Schleimkeim nicht.Warum?Weiß ich nicht.

11. - 13. Juni

Blut + Eisen (Korn Hannover)

the REST ↑



↗ Blaggers ITA

Ramonez '77

Spermbirds ↓

ST-37

Danke an Ingmar
für die ST 37 / the rest
& Blut + Eisen Fotos!

Demo in Krusa/Kollund

Am Donnerstag den 20.05.1993 wollten wir an der Demo gegen das Revisionistentreffen in Kollund teilnehmen. Da das Wetter zum Zelten usw. einlud, entschlossen wir uns, schon am Mittwoch nach Dänemark zu fahren, um dort zu zelten und zu feiern.

Mit acht AntifaschistInnen fuhren wir dann gegen 18:00 Uhr mit zwei PKW los. Kurz vor der Grenze fuhren wir auf einen Rastplatz und entschieden, daß nicht beide Autos zusammen über die Grenzkontrollstelle fahren. In einem Auto transportierten wir nämlich auf der Rückbank, für die Grenzer nicht zu übersehen, 'ne Kiste Bier. Deshalb luden wir alle Fahnenstöcker in das "alkfreie" Auto um. Geplant war, daß das Auto mit den Fahnenstangen zuerst über die Grenzkontrolle fahren und kurz hinter der Grenze auf das folgende warten sollte. Das erste Auto kam problemlos über die Grenze und wartete dann am vorher bestimmten Treffpunkt. Da sich dummerweise im zweiten Wagen noch eine CS-Gas-Dose befand und dieser dann auch noch gefilzt wurde, wurden die Leute von den Grenz-Bullen kurzerhand zurückgeschickt. Da den vorausgefahrenen Leuten das lange Warten recht merkwürdig vorkam, fuhren diese zunächst nach Krusa - es hätte ja angehen können, daß Auto 2 die Ausfahrt an der Autobahn verpaßt hat. In Krusa angekommen, stellte sich nun die Frage, wo die anderen Leute zu finden seien. Da Antifas aus beiden Autos schon am Sonntag zuvor an der von Krusa nach Kollund verlaufenden Demo teilgenommen haben, glaubten wir uns, wenn überhaupt, an den markanten Punkten der Demoroute wiederfinden zu können - das hat sich im Nachhinein auch als richtig herausgestellt, da auch Fahrzeug 2, das im zweiten Anlauf über einen anderen Grenzübergang nach Dänemark fuhr, ähnliche Punkte wie Fahrzeug 1 ansteuerte. Auto 2 wurde schon ab Krusa von Zivi-Bullen verfolgt, brach dort die Suche nach uns ab und entfernte sich vom "Ort des Geschehens".

Wir, die vier Leute aus Auto 1, wurden dann um ca. 20:30 Uhr auf dem Parkplatz des Fähranlegers in Kollund, wo am Sonntag auf der Demo eine Zwischenkundgebung stattfand, von Zivi-Bullen aufgegriffen. Zunächst von einem Bullen, der kurz in den Kofferraum schaute und unsere Personalien feststellte. Als dieser nach langem rumgefunke wieder zu uns zurückkam, fragte er, was wir in Dänemark wollten, ging auf einen Antifaschisten zu, der schon an der Krusa-Demo teilgenommen hatte, und sagte ohne eine Antwort von uns erhalten zu haben: "Sie wollen morgen zur Demonstration! Sie waren auch am Sonntag in Dänemark!".

Wer bisher nicht geglaubt hat, daß die DemonstrationsteilnehmerInnen schon an der Grenze registriert, gespeichert und die Daten ohne weiteres von den Bullen abgefragt werden können, sollte vor diesem Hintergrund nochmal anfangen, sich Gedanken darüber zu machen. Während der eine Bulle unsere Personalien durchfunkte, kamen immer wieder andere Bullenwagen (alles zivile PKW) rambomäßig auf den Parkplatz gefahren, bis sich dann ein zweiter Bulle für uns interessierte. Dieser leuchtete den Innenraum unseres Autos ab, erkundigte sich nach drei Jonglierkeulen im Auto und raste dann erstmal wieder weg. Wir vermuteten, daß wir nach dieser Prozedur weiterfahren könnten - aber weit gefehlt: Der Rambo-Bulle kam zurück und fragte auch, was wir in DK wollten, daß wir sicherlich morgen zur Demo wollten und was wir im Kofferraum hätten. Daß wir Klamotten und eine Zeltausrüstung dabei hatten, wollte er uns wohl nicht glauben. Wir mußten den ganzen Kofferraum ausleeren. Dabei kamen einige Fahnenstangen und Gegenstände, die in DK verboten sind, zusammen.

Nachdem wir uns nicht bestimmten Gegenständen zuordnen lassen wollten, wurden wir festgenommen und zur Wache nach Padborg befördert: Wir in der Mitte,

vorne und hinten die Bullen. Dort mußten wir unsere Klamotten vollständig auspacken. Das Auto wurde während unserer Abwesenheit von vorne bis hinten durchsucht. Dabei wurde der Ver bandkasten beschädigt und der Film in einem Fotoapparat verdreht. Innerhalb der Wache wurden die Bullen zunehmend brutaler. Kopenhagen steckte in ihren Knochen oder sonstwo ... Die Frage, ob wir wüßten, was in Kopenhagen vorgefallen war, tauchte sehr oft auf. Als wir sagten, daß wir nicht wüßten, was dort vorgefallen war, erklärten sie uns, - nicht ganz ohne Stolz - daß dort "... zehn Demonstranten erschossen ..." worden seien. Auch das Abtasten der männlichen Personen verlief unnötig rüde; sie wurden von den Bullen, die sich als besonders heldenhaft und hart hervortaten, auf die Bänke und durch die Gänge gestoßen. Hin und wieder schlugen die Bullen mit Knüppeln auf den Tresen - um ihre "Stärke" zu präsentieren? In dieser Phase wäre eine Eskalation mit den Bullen denkbar gewesen, wenn wir uns nicht entsprechend ruhig und besonnen verhalten hätten und auf die Provokation der Bullen eingegangen wären. Ab ca. 23:30 Uhr kamen wir in Einzelzellen. Zwischenzeitlich wurden wir einzeln aus den Zellen geholt, über unsere Rechte und den Grund unserer Verhaftung aufgeklärt.

Gegen 2:00 Uhr wurden wir mit 'nem Bus ins Staatsgefängnis nach Abenrade gebracht. Dort wurden wir auf die Zellen aufgeteilt: Eine Antifaschistin in den Frauentrakt in eine Einzelzelle, zwei Antifaschisten zusammen in eine Einzelzelle und ein Antifa in eine andere Einzelzelle. Morgens wurden wir um 7:30 Uhr geweckt und konnten von da an den Tag gemeinsam in einer Zelle verbringen. Insgesamt war es dort relativ erträglich (das Essen war nicht übel und die Schließer ganz o.k.)- bis auf die Ungewißheit, was weiterhin mit uns passiere.

Schließlich wurden wir gegen 17:00 Uhr von den Bullen abgeholt und wieder nach Padborg gebracht. Dazu mußten wir uns mit vier Leuten auf die Rückbank ins Auto quetschen (Die Bullen nehmen ihre eigenen Vorschriften wohl auch nicht so ernst.). In Padborg konnten wir dann unsere Sachen zusammenpacken und bis auf ein paar dummer Sprüche hatten sich die Bullen auch wieder etwas beruhigt. Die Demo war nun allerdings vorbei. Das war wohl auch das Ziel der Bullen, möglichst viele Demo-TeilnehmerInnen von der Veranstaltung fernzuhalten - was auch durch die zahlreichen Zurückweisungen an der Grenze belegt wird.

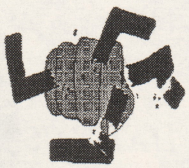
Alle vier AntifaschistInnen erhielten ein dreijähriges Einreiseverbot nach DK, die Quittungen über die beschlagnahmten Sachen und drei von uns eine Geldstrafe von je 1000 Kronen, die wir "... in den nächsten Tagen an die Grenze ..." bringen sollten *(Ja Herr Wachmeister.)*. Ein Antifaschist bekam keine Geldstrafe, da er noch nicht 16 war. Dann wurden wir mit Bullengeleit zur Grenze gebracht. Dort erhielten wir vom BGS unsere Ausweise wieder.

Insgesamt waren die Demos am Sonntag den 16.05. und am Sonntag den 20.05. ein politischer Erfolg für die AntifaschistInnen aus Dänemark und der brd.

Die Demo von den dänischen BürgerInnen gut aufgenommen: es haben sich nach der Demo BürgerInneninitiativen gebildet, die sich dafür einsetzen, daß sich der Verfasser der "Auschwitzlüge", Thies Christophersen, aus Kollund verpißt.

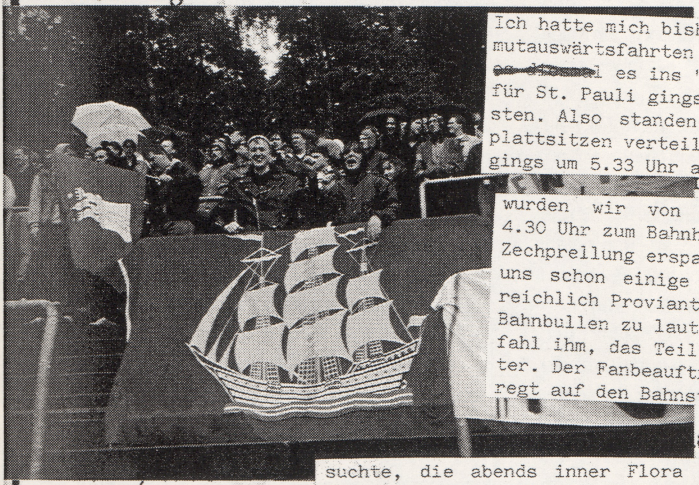
Das Revisionistentreffen fand nach Angaben der VeranstalterInnen nicht statt und es haben sich durch die dänisch-deutsche Zusammenarbeit neue antifaschistische Zusammenhänge gebildet.

R.B.



Liebe St. Paulianer und St. Paulianerinnen ! **Homburg**

Herzlich willkommen in Homburg zum Spiel und zur nachfolgenden Paadie im AJZ Homburg.



Ich hatte mich bisher immer fein vor solchen Mammutauswärtsfahrten gedrückt, doch diesmal sollte es ins "legendäre" Juze Homburg gehen, für St. Pauli gings um "einiges" und es war Pfingsten. Also standen die Zeichen auf 16std. Arschplattsitzen verteilt auf 2 Tage. Pfingstsonntag. gings um 5.33 Uhr ab Altona los! Glücklicherweise wurden wir von einer lieben Mamma so gegen 4.30 Uhr zum Bahnhof gebracht, was uns eine üble Zechprellung ersparte. An den Gleisen erwarteten uns schon einige schlaftrunkene Pauli Fans mit reichlich Proviant und Mucke. Letztere war einem Bahnbullen zu laut, trat auf den Übeltäter zu, befahl ihm, das Teil auszumachen und schlummerte weiter. Der Fanbeauftragte Brux kam noch ganz aufgeregt auf den Bahnsteig, da er die Bandmitglieder

adie und das Konzert abziehen

So wurde vor einiger utzkampange gestartet um gegen d Das Resultat ist, daß es AJZ zum 1.8.93 h

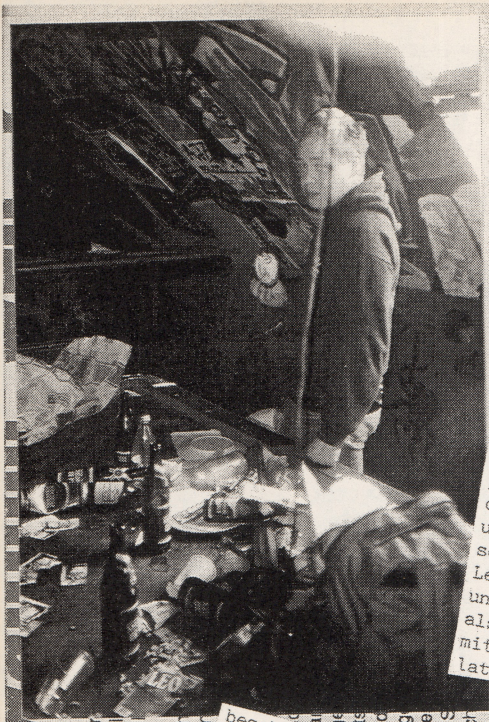
suchte, die abends inner Flora gespielt hatten, nun aber verschollen waren. Das hieß die Junx fein mit´m Auto nach Homburg zu kutschieren! Wir lümmelten uns in die ekligen Großraumwagons, die am HBF noch aufgefüllt wurden. Den festen Vorsatz zu knacken, hatte ich schon nach den ersten Minuten verworfen, da die ersten Biere geöffnet wurden. So gegen 8.00 Uhr gab´s Hoschek´s leckere Frikadellen zum Frühstück! Von der Hinfahrt gibt´s kaum was zu berichten, außer das schwerst gezecht wurde und die ersten Leichen schon in Mannheim auf´m Bahnsteig lagen. In Homburg hieß es sich einweichen lassen vom Nieselregen. Kurzer Weg vom Bahnhof zum AJZ, das wirklich genial liegt, soll heißen, sie können niemanden belästigen, weil nur Firmen und Gleise dies Schmuckkästchen umgeben. Sachen ab-

Fußball-Club 08 Homburg/Saar
Waldstadion
STEHPLATZ
Saison 92/93
PBG Bau+Wert AG
erbacher
KONTROLLE 2
HAMBURG air
KONTROLLE 1

WER HAT UNS
WER V

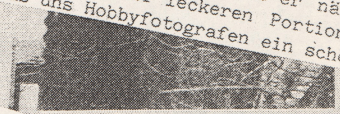
Schlagt Klausi Beimer wo ih

geladen und unter Bullenschutz (gähn) zum Stadion. In diesem nett gelegenen Stadion trafen wir auf viele Saarbrücker und immer mehr Nieselregen. Sportlich gesehen gab´s wiedermal Feinkost, deren Haltbarkeitsdatum seit 20 Jahren abgelaufen war. 2te Halbzeit schien wenixtens die Sonne (jaja, worüber man sich im Fußballstadion so freuen kann!). Auf´m Rückweg gab´s ´ne "Spontandemo" für die Selbstverwalt -und Erhaltung des AJZ´s. Zufällig lag eine Bundeswehraustellung auf unserem Weg, die wir natürlich gern mitnahmen. Dort gab´s "Freibier" unter Bullenschutz! Als näxtes stand der Besuch von ´ner Hoolkneipe auf´m Programm. Doch das wollten die Fußballfanhirten nicht, indem sie uns den Weg versperrten. Hübsch sahen sie aus, alle hatten sie ´ne andere Uniform an. Doch, sie hatten sich Mühe gegeben! Kult waren auch die Helme, die wohl aus den 60igern stammten. Hoffe das kommt auf den Fotos raus. 3 kamen durch, hätten sie wohl lieber nich´ gemacht... Am Ajz angekommen gab´s erstmal Verwunderung über den hohen Eintritt, der 10,- für eine Band betragen sollte! Ich wollte sie eh nich´ mehr sehen, da ich sie tags vorher inner Flora gesehen hatte und nich so begeistert war. Laut Gerüchten sollten auch Fahrplätze nach Kaiserslautern bereitstehen, wo die Spermbirds spielen sollten. Erwies sich leider als beschissenes Gerücht. So hockten wir auf den Bahngleisen müde, dem Alkohol Tribut zollend, ermattet rum und

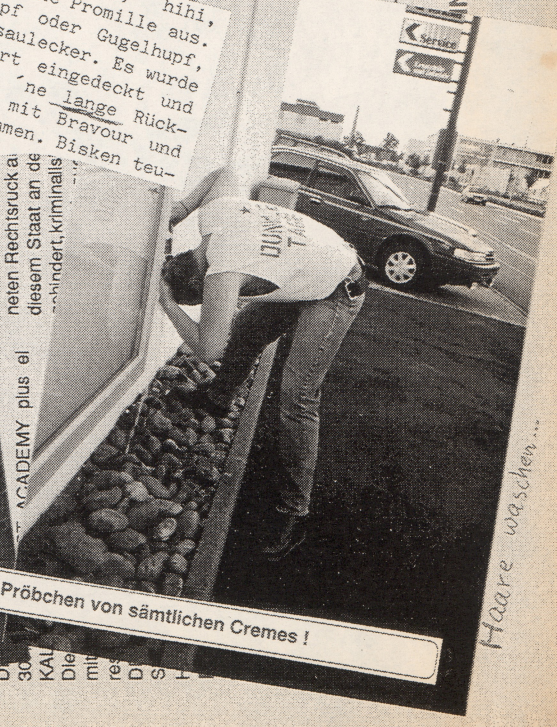


sahen denen nach, die schon jetzt wieder mit´m Fan-
ladenbus nach HH fuhren. Waren schon irgendwie mer-
kwürdige Minütchen, sentimental näch´... Das Kon-
zert fing los und Leute kamen und gingen, schon
besser! Als noch die BRAVO GIRL mit Enthaarungs-
cremebeilage ins Spiel kam, war der Abend fast ge-
rettet. Das Zeug geht tatsächlich, ich hatte am

Dienstag kahle Stellen auf´m Kopp, OiOiOi.Irgend-
wann gingen wir rein, denn inzwischen goß es in
Strömen. Im ersten Stock gab´s lecker Punkermusike
und schöne halbe Karlsberg ausser Buddel, aldäääär.
Schlucken und mampfen bis zum Umfallen, alles su-
perlecker. Nach ´ner gewissen Zeit drohten bei mir
die Lichter auszugehen und ich begab mich piefen
unten auffer Bühne. Unser Freund aus Ahrweiler
soll aber noch die Extremshow abgeliefert haben.
Leutesind durchdie Salonschlacht(so mit Stühle
und Flaschen werfen) sogar nachts wach geworden,
als er wütete. Schließlich wachte er näxten Tages
mitten im Raum in einer leckeren Portion Nudelsa-
lat auf, was uns Hobbyfotografen ein schönes Motiv



wußten Bescheid, hihi,
alle
besscherte. Und seelenruhig seine Promille aus.
doch Panda knackte so´nen Zopf oder Gugelhupf,
Frühstücksmäßig gab´s sonen Rückfahrt eingedeckt und
wie die hinter der Elbe sagen, saulecker. Es wurde
sich noch für die lange Rückfahrt eingedeckt und
es ging gen home, wobei wir noch ´ne lange Rück-
fahrt vor uns hatten. Die wurde mit Bravour und
Wiese bauen im Zug glorreich genommen. Bisken teu-
er dat ganze, aber ok. Sven

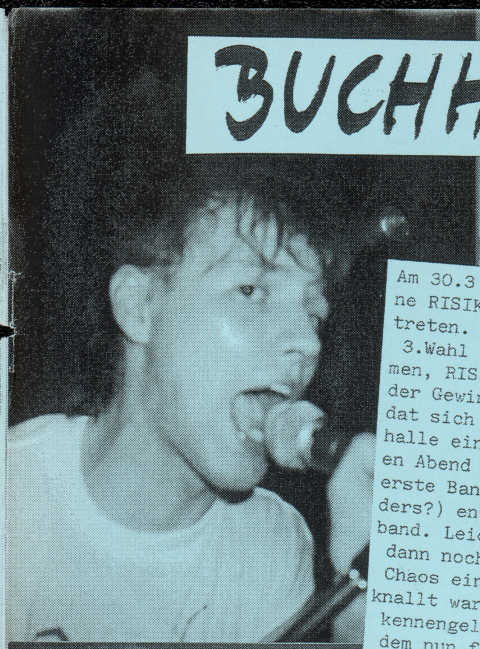


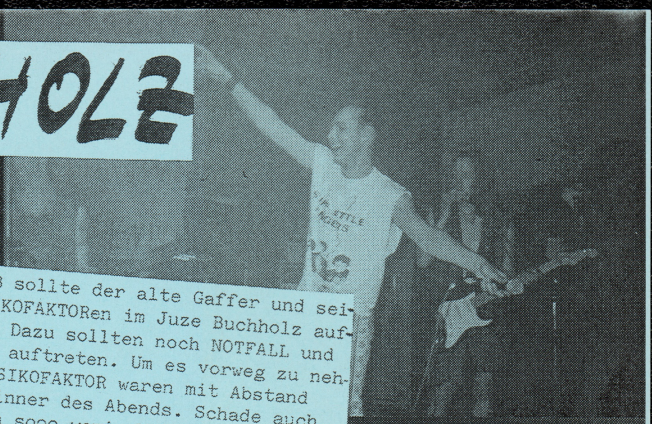
Auf Wunsch senden wir Ihnen Pröbchen von sämtlichen Cremes !

Hey Panda, ich hab´
Dein Gesicht über-
klebt, jetzt weiß
keiner das Du das bist.

Haare waschen...

BUCHHOLZ





Am 30.3 sollte der alte Gaffer und seine RISIKOFAKTORen im Juze Buchholz auftreten. Dazu sollten noch NOTFALL und 3.Wahl auftreten. Um es vorweg zu nehmen, RISIKOFAKTOR waren mit Abstand der Gewinner des Abends. Schade auch, dat sich sooo wenig Volk in der Turnhalle einfand. Vor der Tür war am frühen Abend weit mehr los, wie sooft. Die erste Band, NOTFALL(oder hießen sie anders?) entpuppte sich als Schülerrockband. Leider gar nich´mein Fall und dann noch als opener! Draußen das Chaos eines Verstärkers,der durchgeknallt war, mitbekommen und den Feed kennengelernt. Der entpuppte sich bei dem nun folgenden Gig als Partykanone In bester"Fisch"Manier entledigte er sich seiner Klamotten auf der Bühne. Somit war der Abend jetzt schon lange im Trockenen. RISIKOFAKTOR waren schon richtig klasse, gespickt mit vielen Cocerversionen(auch mit Teenage kicks, Herr Kuttner!). Viele schön wars. Danach allerdings die größte Enttäuschung des Abends: 3.Wahl. 2 Langhaarige im Vordergrund, sie konnten wohl kaum was sehen und wir schon mal gar nich´. Die Mucke hatte noch´n Zahn zugelegt im Gegensatz zur CD und glich ein Lied dem anderen. Speedmetal mit dt. Texten würd´ ich sagen, überhaupt nix für mich. Einige von uns hatten sich schon ordentlich zugeraucht, bzw. getrunken, so daß ihnen dieser Schluß erspart blieb. Ihr Glücklichen. Gruß an Gaffer und RISIKOFAKTOR [illegible]s Ding

Verkauf

Ich tausche den Krempel auch gern gegen andere Platten oder ähnliches. Schickt Eure Angebote!

bei Siegie

Converse - Out of reach MC 3,-

Internal autonomy - Love & life Ep 4,-

Value for money - Sampler MC 3,-

Barbed wire - Hello horror Ep 5,-

Zündstoff - In der Stadt Ep 3,-

Shocklore - Ep 3,-

Koinonika/Eitilop pots - Split Ep 4,-

Feinbein - Big mäc Ep 5,- 4,-

Search & annoy - Sampler Ep

Compost kids - MC 3,-

Weiße Rose - Leben Lp 8,-

Livernoise - Brainspitting Ep 4,-

Cologne city rockers - Ep 4,-

In spirit of total resistance - Doppel Ep Sampler 12,-

Painful x-tremities - You're in god hands Ep 4,-

Any & the bodies - Ep 10,-

Sieben Tage Honig - Novelle 1,-

Brillos only once - Ep 4,-

Dissent - Expression Ep 4,-

Furious lament - Hilfe von außen Ep 6,-

Momido 7 - Abschieds Ep 4,-

Smierc kliniczina - Ep 3,-

Deutschpunk Kampflieder LP Sampler (Unzensiert) 15,-

Partisanen Sampler Lp 8,-

Fastbacks - In the winter Si 5,-

Exploited - Totally exploited LP 5,-

Goldene Zitronen - Kampfstern Mallorca Lp 8,-

Entropia - 28MK Ep 4,-

Richies - Fish license (Your chance press.) 10,-

State of emergency - Tape 3,-

Disease - No future 5,-

Eight ball/Last call - Split Ep 4,-

Kat - Ep 3,-

Volkswiderstand - Lp 8,-

Inert - No information Ep (No.591) 4,-

Profax - Joe Ep 3,-

Dryrot - Search Ep 4,-

HCP - Anti drugs Ep 3,-

Zap - 19 (incl. SPERMBIRDS single) nur Tausch

Scumfuck - 8 (Dez89) 2,-

Kacktusse - Fight the nazi baby ep 4,-

Nausea - Cybergod

Big Cyc - Lp 7,-

Der große Aufschwung - 3 (Sep86) 2,-

nur Tausch

Wannskraekk/Liliedugg - Split Lp 7,-

Sucht nach wilden Träumen - Novelle 1,-

Blisters/Nudeswirl - Split Ep 5,-

Acid rotten but o.k. - Ep 3,-

Czarnobyl zdroj - Hipokriyzja Si 3,-

Broken toys - Dirt Lp 12,-

Invendables - Dallas sur seine Ep 4,-

Sick of intolerance - Break the ban Lp 7,-